



Spezifikation XSchule

Version 0.4

Fassung: 18. November 2022

Herausgeber: Land Sachsen-Anhalt

Bezugsort: https://xschule.digital/def/xschule/0.4/spec/spezifikation_0.4.pdf

Inhaltsverzeichnis

I Einleitung	1
I.1 Vision XSchule	3
I.2 Hintergrund zu XSchule	5
I.3 "Die Schuljourney"	7
I.4 Kernanwendungsfälle	9
I.4.1 Schulwechsel in der Primarstufe	9
I.4.2 Ausstellen des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife (Abiturzeugnis)	10
I.5 Spezifikation XSchule	13
I.5.1 Aufbau der Spezifikation	13
I.5.2 Vorgehen zur Erarbeitung	13
I.5.3 Bestandteile des Standards	13
II Fachliche Modellierung	15
II.1 Eingebundene externe Modelle	17
II.1.1 XBildung	17
II.1.2 XInneres	17
II.1.3 XOEV-Bibliothek	17
II.2 Code-Datentypen	19
II.2.1 Übersicht	19
II.2.2 Code.Abiturfach	21
II.2.3 Code.AktiveSchulenDE	21
II.2.4 Code.ArtDerBemerkung	21
II.2.5 Code.ArtDerSchulaufnahme	21
II.2.6 Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme	22
II.2.7 Code.ArtWeitererSprachkenntnisse	22
II.2.8 Code.Aufgabenfeld	22
II.2.9 Code.BewertungsschemaAbitur	23
II.2.10 Code.BrancheDesUnternehmens	23
II.2.11 Code.Bundesland	23
II.2.12 Code.Faecherliste	24
II.2.13 Code.GesetzlicherVertreter	24
II.2.14 Code.Halbjahr	24
II.2.15 Code.Impfschutz	24
II.2.16 Code.Jahrgangsstufe	25
II.2.17 Code.Krankheit	25
II.2.18 Code.Kursbereich	25
II.2.19 Code.Kursdifferenzierung	26
II.2.20 Code.Nachpruefung	26
II.2.21 Code.Nachweisperiode	26
II.2.22 Code.NQR-DQR	27
II.2.23 Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	27
II.2.24 Code.VersetzungOderAusnahmetatbestandstyp	27
II.2.25 Code.Zeugnisart	28
II.3 Klassen für den Datenaustausch	29
II.3.1 AufnehmendeSchule	29
II.3.2 Bemerkung	29
II.3.3 BesuchteSchule	30
II.3.4 Fremdsprache	31
II.3.5 GesetzlicherVertreter	32
II.3.6 Impfschutz	34
II.3.7 NachweisinhabenderSchueler	35

II.3.8 NoteneübersichtUndZeugnis	35
II.3.9 Pruefungsergebnis	35
II.3.10 ReisenderSchueler	37
II.3.11 Schulaufnahme	37
II.3.12 Schule	38
II.3.13 SchulformspezifischeZusatzdaten	39
II.3.14 Schuljahrgang	39
II.3.15 Schulkurs	40
II.3.16 Unterrichtsteilnahme	42
II.3.17 WechselnderSchueler	43
II.A Dokumente für den Datenaustausch	45
II.A.1 schueler.wechsel.0001	45
II.A.2 schueler.abiturzeugnis.0002	48
II.A.3 schueler.zeugnis.0003	52
III Anhänge	57
III.A Codelisten	59
III.A.1 Übersicht	59
III.A.2 Details	60
III.B Glossar	89
III.C Versionshistorie	91
III.C.1 Version 0.4	91
III.C.2 Version 0.3	91



I Einleitung

I.1 Vision XSchule



Ende 2025 kommt der deutschlandweit einheitliche Datenstandard XSchule im Schulwesen zum Einsatz. Als anerkannter Interoperabilitätsstandard wird er 2022 auf die Standardisierungsagenda des IT-Planungsrates gehoben, 2023 pilotiert, 2024 in die Fläche gebracht und mit Übergangszeitraum vom IT-Planungsrat für die Geltungsbereiche „digitales Schulzeugnis“ und „Datensatz für Schulwechsel“ zur Nutzung verpflichtend eingeführt.

Die Hersteller von Schulverwaltungssystemen haben für ausgewiesene OZG-Anwendungsfälle ihre Schnittstellen auf den definierten und erprobten Interoperabilitätsstandard XSchule angepasst. Dadurch können zahlreiche Leistungen des OZG-Katalogs in der Lebenslage Schule im sog. „Once Only-Reifegrad“ digital abgebildet werden. Schulzeugnisse werden als digitale Bildungsnachweise zusätzlich zum analogen Original in digitaler, signierter und maschinenverarbeitbarer Form dem Schüler ausgehändigt und oder in ein Bildungsrepository eingestellt. Diese Zeugnisse zeichnen sich durch eine Kongruenz zwischen der Präsentationsebene (PDF bzw. PDF/A) und den zugehörigen Metadaten aus. Bewerbungen sind durch wegfallende Beglaubigungen, kostenlose Kopien von Dateien und ausfallende Rücksendungen von Originalurkunden medienbruchfrei und kostengünstig möglich. Im möglichen Fall eines später bekanntwerdenden Betrugs oder bei nachträglicher Aberkennung von akademischen Titeln, können diese Bildungszertifikate für alle Konsumenten (Hochschulen, Unternehmen, Behörden) nachvollziehbar widerrufen werden.

Schulakten liegen in digitaler Form vor und berücksichtigen das Konzept des lebenslangen Lernens. Der durch Schulanmeldung, Schulwechsel oder Übergänge in andere Lebenslagen notwendige Datenerhebungsaufwand wird für die Beteiligten im Datenaustausch möglichst gering gehalten: Das impliziert einen geringeren Aufwand für Schüler, ihre Sorgeberechtigten, Schulen und Schulbehörden, da die – im gemeinsamen Standard XSchule – abgestimmten Datenumfänge in vorgegebener Qualität importiert, validiert und verarbeitet werden können.

Die Interoperabilität zu einer dann bestehenden modernisierten und vernetzten Basisregisterlandschaft (Melderegister, Personenstandsregister, Identifikationsnummernregister, BAföG-Register, Datenschutzcockpit, Komponenten für den Nachweisabruf sowie ggf. zentrale Sorgerechtsregister) wird während der Schaffung des gemeinsamen Kerns berücksichtigt und fortlaufend fortgeschrieben.

Das Fachmodul XSchule gliedert sich gemeinsam mit weiteren bildungsbezogenen Fachmodulen wie z.B. „XHochschule“ in ein übergeordnetes Basismodul „XBildung“ ein.

I.2 Hintergrund zu XSchule



XSchule ist ein vom IT-Planungsrat auf die Standardisierungsagenda gehobenes, die Lebenslage Schule betreffendes, Standardisierungsvorhaben des Landes Sachsen-Anhalt und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Als XSchule wird ein XML-basierter Standard für den Datenaustausch bezeichnet, der das Schulwesen in den Blick nimmt. Das Ziel des Vorhabens ist es, dass alle Akteur:innen im Schulwesen (z.B. Schulen, Schulbehörden, Landesministerien) elektronische Daten bundesländerübergreifend standardisiert untereinander austauschen. Dadurch sollen sowohl die genannten Akteur:innen sowie auch Bildungsteilnehmer:innen (z.B. Schüler:innen und ihre Erziehungsberechtigten) entlastet werden – etwa in dem Bildungsnachweise digital eingereicht, maschinell verarbeitet und überprüft werden können. Durch die digitale Abbildung von Bildungsnachweisen (z.B. allgemeine Hochschulreife) können auch Akteur:innen in weiteren Lebenslagen von XSchule profitieren, in denen sie entlastet und die bestehenden Prozesse verschleunert werden.

Konkret bildet XSchule als XÖV-konformer Datenaustauschstandard auf semantischer Ebene die Datenfelder ab, die für die gewählten Anwendungsfälle (vgl. Kapitel I.3) relevant sind. Für ein digitales Schulzeugnis werden hierfür u.a. Codelisten für Fächer, Codelisten für die Leistungsbewertung oder Datenfelder für die Beschreibung des Lernenden definiert oder nachgenutzt.

XSchule stellt neben [XHochschule](#) ein weiteres Fachmodul von [XBildung](#) dar. Dieses übergreifende Basismodul regelt diejenigen Aspekte, die für mindestens zwei seiner Fachmodule von Relevanz sind. Aufgrund dessen kann in einigen Fällen des XSchule-Datenaustauschstandards auf [XBildung](#) referenziert werden und die Notwendigkeit eines XSchule-spezifischen Datenfeldes entfällt. Somit kann auf übergreifender Ebene – dem Bildungswesen – Interoperabilität gewährleistet werden.

Die Grundlage dieses Vorhabens bildet das Onlinezugangsgesetz (OZG), das im August 2017 in Kraft getreten ist. Das OZG verpflichtet alle deutschen Behörden und damit auch Schulen ihre Verwaltungsdienstleistungen bis zum Ende des Jahres 2022 digital anzubieten.

Als Vorhaben der Federführung im OZG-Themenfeld Bildung des Landes Sachsen-Anhalt und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung wurde der Standardisierungsbedarf beschrieben und mit den einzelnen Bundesländern in virtuellen Workshops abgestimmt. Die Bedarfsbeschreibung wurde zur 36. Sitzung des IT-Planungsrates am 29. Oktober 2021 eingereicht und beschreibt den Bedarf eines XÖV-konformen Datenaustauschs im deutschen Schulwesen. XSchule wurde in Folge der 36. Sitzung des IT-Planungsrates als Standardisierungsbedarf aufgenommen (vgl. [Beschluss 2021/42](#)).

I.3 "Die Schuljourney"



Die Schuljourney beschreibt die Reise von Schüler:innen entlang der Lebenslage Schule durch das Schulverwaltungswesen. Die Journey ermöglicht einen umfassenden Überblick über die Aktivitäten im Schulverwaltungswesen und ermöglicht die Identifikation von Standardisierungspotentialen.

Die folgende Abbildung stellt die Schuljourney nach dem heutigen Wissensstand dar. Diese ist grob in fünf Bereiche untergliedert, die Phasen der Anmeldung und des Schulbesuchs eines Schülers oder einer Schülerin entsprechen. Diese Phasen werden beim Besuch einer einzelnen Schule durchlaufen. Jeder Phase sind verschiedene Stationen untergeordnet. Für den Besuch einer anderen Schule – z.B. nach dem Abschluss der Grundschule und dem anschließenden Besuch einer weiterführenden Schule – wird die Journey erneut durchlaufen.

Folgende 5 Bereiche umfasst die Schuljourney:

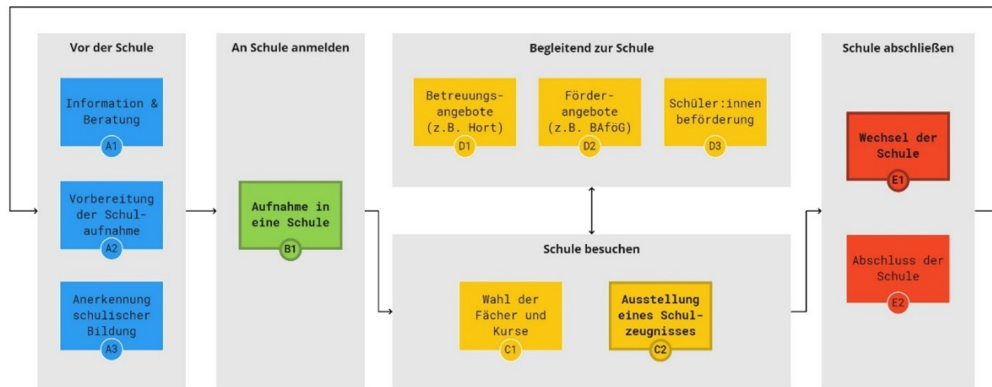
- In Bereich A befinden sich die Stationen vor dem Besuch einer Schule. Dies sind Information und Beratung von Schüler:innen bzw. deren Erziehungsberechtigten (A1) beispielsweise zum Schulsystem, zur Schullaufbahn, zur Aufnahme in eine Schule und zur Berufsorientierung. Bei A2 finden vorbereitende Maßnahmen zur Schulaufnahme wie die Einschulungsuntersuchung für die Grundschule oder die Feststellung eines sonderpädagogischen Förderbedarfs statt. Außerdem kann eine Anerkennung schulischer Bildung (A3) bei ausländischen Zeugnissen oder anderweitig erbrachten Leistungen stattfinden.
- Im Bereich B findet die Aufnahme in eine Schule statt (B1). Die Schulform kann dabei von Grundschule über weiterführende und berufsbildende Schulen bis hin zu Förderschulen oder Schulen im Ausland reichen.
- Während des Schulbesuchs in Bereich C findet die Wahl der Fächer und Kurse (C1) für die unterschiedlichen Bildungsprofile der Schüler:innen und Schulen statt. Außerdem werden während des Schulbesuchs bei C2 verschiedene Arten von Zeugnissen ausgestellt.
- Begleitend zur Schule (Bereich D) können bei D1 Betreuungen wie die Hortbetreuung stattfinden. Außerdem können finanzielle und inhaltliche Förderungen wie das BAföG oder Nachhilfeunterricht angeboten werden (D2). D3 bildet die Schüler:innenbeförderung ab.
- Zum Abschluss der Schule in Bereich E kann die Schule entweder gewechselt werden (E1) – beispielsweise aufgrund eines Wechsels des Schulbezirks oder der Schulform – oder der Schulbesuch mit oder ohne Schulabschluss beendet werden (E2).

Die Bereiche der Journey müssen nicht immer notwendigerweise in der hier angegebenen Reihenfolge stattfinden. So kann die Station A1 Information und Beratung für eine neue bzw. zukünftige Schule bereits erfolgen, auch während sich der Schüler:innen aktuell in dem Bereich C „Schule besuchen“ befindet. Zudem müssen nicht alle Bereiche oder Stationen zwingend durchlaufen werden, wie beispielsweise die Stationen in dem Bereich D „Begleitend zur Schule“ (D1 Betreuungsangebote, D2 Förderangebote, etc.). Grundsätzlich lassen sich die Stationen jedoch in den hier dargestellten Phasen verorten.

Eine detaillierte Übersicht der Stationen, ihre Beschreibungen und zugeordneten LeiKa-Leistung befindet sich im Anhang IV.1.

Abbildung 1: Schuljourney aus Sicht von Schüler:innen

Die Bildungsjourney, die u.a. in der Spezifikation von XBildung dargestellt wird, wird von der Schuljourney nicht abgelöst, sondern stattdessen für die Lebenslage Schule feinspezifiziert.



I.4 Kernanwendungsfälle



Auf Basis der Schuljourney und der Priorisierung der darin verorteten LeiKa-Leistungen (z.B. Priorität der Leistungen aufgrund von Relevanz für Übertritt in weitere Lebenslagen, Häufigkeit der Anwendungsfälle, etc.) wurden sog. Kernanwendungsfälle identifiziert. Diese sollen priorisiert in dem XSchule-Datenaustauschmodell abgebildet werden. Sukzessive sollen dann mehr und mehr Anwendungsfälle in XSchule enthalten sein.

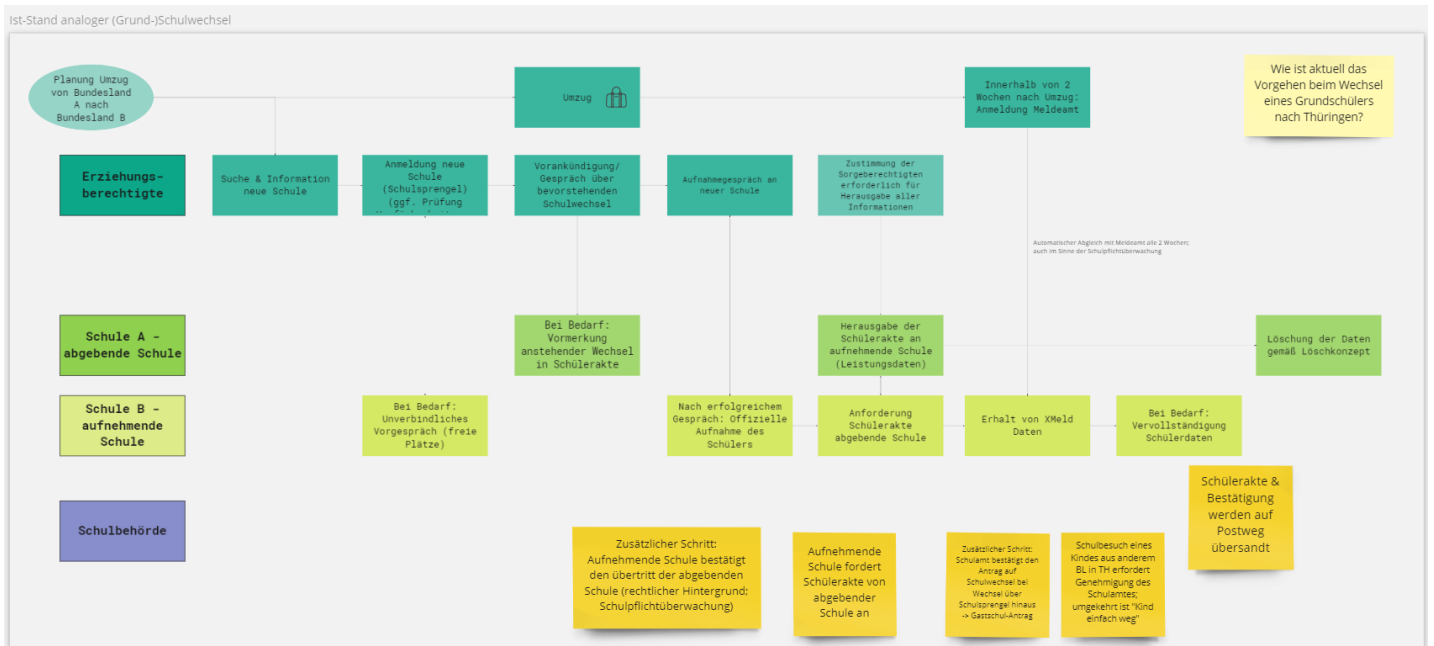
Die Kernanwendungsfälle sind der Schulwechsel in der Primarstufe sowie das Ausstellen [des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife \(Abiturzeugnis\)](#). Seit und mit der XSchule-Version 0.3 werden iterativ weitere Datenfelder in der Spezifikation aufgenommen, die sowohl den Wechsel in der Sekundarstufe I/II sowie das Ausstellen von weiteren Zeugnisarten (s. [II.A.3 schueler.zeugnis.0003](#)) ermöglichen sollen. Die Beschreibung der zwei Kernanwendungsfälle (s. I.4.1 und I.4.2) ist unverändert gültig.

I.4.1 Schulwechsel in der Primarstufe

Während des Besuchs der Primarstufe ist initial kein Wechsel der Schule vorgesehen.

Falls aus verschiedenen Gründen (z.B. Umzug) ein (bundesländerübergreifender) Schulwechsel erforderlich ist, stellt sich der vorliegende Ist-Stand wie folgt dar: Zunächst müssen die Erziehungsberechtigten des Kindes dieses an der neuen Schule anmelden (ggf. unter Berücksichtigung der Schulsprengel) und hier alle notwendigen Unterlagen analog vorlegen. Sofern sich die Erziehungsberechtigten wie gesetzlich vorgesehen innerhalb von 2 Woche nach Umzug bei der zuständigen Meldebehörde ummelden, wird auch die neue/aufnehmende Schule mithilfe eines regelmäßigen Abzugs von XMeld über das schulpflichtige Kind informiert und könnte dann ebenfalls auf die Erziehungsberechtigten zukommen (mit der Bitte um Schulanmeldung). Um das Kind an der Schule aufnehmen zu können, fordert die neue/aufnehmende Schule in der Regel die Schüler:innenakte bei der alten/abgebenden Schule an, welche diese dann in der Regel postalisch versendet. Hierbei gehen einige Informationen verloren, die aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht übergeben werden (z.B. sensible Daten wie medizinische Informationen, Konfession, etc.). Falls diese erforderlich sind, müssen die Erziehungsberechtigten diese Informationen erneut bereitstellen. Nur wenn die Erziehungsberechtigten explizit zustimmen, kann die gesamte Schüler:innenakte inklusive aller sensiblen Daten an die neue/aufnehmende Schule übermittelt werden.

Skizzierter Ist-Stand des bundesländerübergreifenden Schulwechsels (abgestimmt im Arbeitskreis Berlin-Hessen-XSchule)



1.4.2 Ausstellen des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife (Abiturzeugnis)

Den Schüler:innen wird nach erfolgreichem Abschluss der Sekundarstufe II das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife ausgestellt. Dieses Zeugnis ermöglicht ihnen dann den Übertritt in weitere Lebenslagen, wie beispielsweise in die Lebenslage Studium durch die Bewerbung an Universitäten und Hochschulen oder den Übergang in den Beruf durch die Bewerbung bei potenziellen Arbeitgebern. Für die Ausstellung des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife ist – wie für alle Schulzeugnisse – kein Antrag notwendig. Die primären Akteur:innen für diesen Anwendungsfall sind die Schulen als ausstellende Instanz sowie die Schüler:innen als Empfänger. Unten abgebildet ist ein Muster des Zeugnisses, das mithilfe von XSchule maschinell lesbar abgebildet werden soll.

I.5 Spezifikation XSchule



I.5.1 Aufbau der Spezifikation

Das vorliegende Dokument ist in drei Teile gegliedert. XSchule besteht im Wesentlichen aus Prozess- und Nachweisdefinitionen. Das einleitende Kapitel zeigt außerdem den Hintergrund XSchule auf und stellt die Schuljourney dar. Darüber hinaus werden die Anwendungsfälle Schulwechsel in der Primarstufe sowie Ausstellen des Abiturzeugnisses beschrieben. Das darauffolgende Kapitel ist das inhaltliche Kapitel zu den fachlichen Modellierungen mit Metadaten-Strukturen für die initial abgebildeten (Kern-)Anwendungsfälle. Zuletzt werden in dem Glossar alle verwendeten Fachtermini erläutert und im Anhang u.a. konkrete Werte aus der KMK-Schulstatistik oder eigens geschaffene Wertelisten zur Verfügung gestellt.

I.5.2 Vorgehen zur Erarbeitung

Das Vorgehen bei der Erarbeitung des Datenaustauschformates XSchule ist transparent und partizipativ. Bereits zu Beginn der Vorarbeiten von XSchule wurden alle Bildungsministerien der Länder über gemeinsame virtuelle (Bundesländer-)Workshops einbezogen und weitere, relevanten Stakeholder aktiv informiert (z.B. mithilfe eines monatlich erscheinenden Newsletters, Durchführung von übergreifenden Veranstaltungen, etc.). Diese Vorarbeiten wurden in einer [Standardisierungsstrategie \(Vorstudie\)](#) zusammengeführt und die Strategie in einer offenen Kommentierungsphase entsprechend abgestimmt. Auf die Vorstudie aufbauend wurde mit der Dokumentation des [Standardisierungsbedarfes \(Bedarfsbeschreibung\)](#) und die hier angestellte erste Bearbeitung des Bedarfs durch Aufnahme entsprechender Umsetzungsarbeiten begonnen. Für das Jahr 2022 sind daran anknüpfend themenspezifische Standardisierungsmeetings geplant, in denen die ersten Anwendungsfälle und Anforderungen an den Datenaustausch im Schulwesen analysiert und der Fokus von XSchule geschärft wird. Das methodische Vorgehen der Datenmodellierung ist an zwei bewährten Methodiken angelehnt:

- deutsches XÖV-Vorgehen und
- europäische Methodik der Entwicklung von Core Vocabularies.

Beiden Methoden gemeinsam ist die modellgetriebene Spezifikationsentwicklung, transparente Erarbeitung durch Veröffentlichung von Änderungsanmerkungen, der Aspekt der starken Nachnutzung von bereits Bewährten und die Verwendung von nicht-proprietären zukunftssicheren und freien Technologien wie etwa des W3C Technology Stacks (XML, XSD; Schematron). Die Spezifikation XSchule als Fachmodul des Basismoduls XBildung versucht die Komplexität im Bildungswesen, soweit wie dies möglich ist, abzubilden. Zugunsten von Interoperabilität zwischen den Fachverfahren im Schulwesen können nicht alle Länderspezifika Berücksichtigung finden. Dazu ist der Einsatz von abgestimmten harmonisierten Interoperabilitätsartefakten wie gemeinsame Datenmodelle, Wertelisten und Datentypen notwendig. Es gilt vor dem Hintergrund des Bildungsföderalismus in Deutschland und unter Wahrung der Autonomie der Bundesländer im Schulwesen der Grundsatz "So viel Vielfalt wie möglich bei so viel Einheit wie nötig".

I.5.3 Bestandteile des Standards

- **Spezifikationsdokument**

- **XML Schema-Definitionen**
- **Codelisten**
- **Beispielnachweise**
- **Schematron-Regeln**



II Fachliche Modellierung

II.1 Eingebundene externe Modelle



Folgende externe Modelle werden in dieser Spezifikation verwendet und sind auf den XÖV-Webseiten (siehe <http://www.xoev.de/de/produkte>) oder im XRepository (siehe <http://www.xrepository.de>) veröffentlicht:

II.1.1 XBildung

XBildung; Version 0.93

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- [Anschrift](#)
- [Benotung](#)
- [Code.ArtDerPruefung](#)
- [Code.ArtDerTraegerschaft](#)
- [Code.ArtDesSchulabschlusses](#)
- [Code.Language](#)
- [Dokument](#)
- [Identifikation](#)
- [Kommunikation](#)
- [Kurs](#)
- [NameNatuerlichePerson](#)
- [NameOrganisation](#)
- [NatuerlichePerson](#)
- [Organisation](#)
- [String.Localized](#)
- [Zeitraum](#)

II.1.2 XInneres

XInneres-Basismodul; Version 8

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- [TeilbekanntesDatum](#)
- [TeilbekanntesDatumMitUnbekannt](#)

II.1.3 XOEV-Bibliothek

XOEV-Bibliothek; Fassung 2021-12-15

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- [Code](#)

II.2 Code-Datentypen



Übersicht

II.2.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

Code-Datentyp

Alle in XSchule definierten Code-Datentypen in alphabetischer Reihenfolge.

Codeliste

Der Name (kurz)¹ der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste.

Version

Die Version der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste (Attribut listVersionID).

Typ

Art der Codelistennutzung, wie im XÖV-Handbuch beschrieben.

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Typ
Code.Abiturfach	Abiturfach	2019	1
Code.AktiveSchulenDE	AktiveSchulenDE	--	3
Code.ArtDerBemerkung	ArtDerBemerkung	0.4	1
Code.ArtDerSchulaufnahme	ArtDerSchulaufnahme	0.4	1
Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme	ArtDerUnterrichtsteilnahme	0.4	1
Code.ArtWeitererSprachkenntnisse	ArtWeitererSprachkenntnisse	0.4	1
Code.Aufgabenfeld	Aufgabenfeld	1974	1
Code.BewertungsschemaAbitur	BewertungsschemaAbitur	1972	1
Code.BrancheDesUnternehmens	BrancheDesUnternehmens	0.4	1
Code.Bundesland	Bundesland	--	3
Code.Faecherliste	--	--	4
Code.GesetzlicherVertreter	DSMeld Gesetzlicher Vertreter (DSMeld 0001)	3	2
Code.Halbjahr	Halbjahr	0.4	1
Code.Impfschutz	Impfschutz	0.4	1
Code.Jahrgangsstufe	Jahrgangsstufe	0.4	1
Code.Krankheit	Krankheit	0.4	1
Code.Kursbereich	Kursbereich	0.4	1

¹Weitere Informationen zu den Metadaten einer Codeliste sind im aktuellen XÖV-Handbuch beschrieben.

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Typ
Code.Kursdifferenzierung	Kursdifferenzierung	0.4	1
Code.NQR-DQR	NQR/DQR	v.5.	2
Code.Nachpruefung	Nachpruefung	0.4	1
Code.Nachweisperiode	Nachweisperiode	0.4	1
Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	0.4	1
Code.VersetzungOderAusnahmetatbestandstyp	VersetzungOderAusnahmetatbestandstyp	0.4	1
Code.Zeugnisart	Zeugnisart	0.4	1

II.2.2 Code.Abiturfach

Diese Liste enthält von der KMK beschlossene Abiturfächer.

Codelisten	
-beschreibung	Diese Liste enthält von der KMK beschlossene Abiturfächer.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 60
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:abiturfach
-version	2019

II.2.2.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.2.3 Code.AktiveSchulenDE

Codelisten	
-beschreibung	Liste der aktiven Schulen in Deutschland, die für einen Schulwechsel in Frage kommen.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:aktiveschulen-de
-version	unbestimmt

II.2.3.1 Nutzung des Datentyps

II.2.4 Code.ArtDerBemerkung

Diese Liste gibt die Arten der Bemerkungen an.

Codelisten	
-beschreibung	Liste "Art der Bemerkung" bildet häufige Bemerkungen ab, damit sie trotz ihres unstrukturierten Charakters besser strukturiert erfasst werden können.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 66
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderbemerkung
-version	0.4

II.2.4.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.2.5 Code.ArtDerSchulaufnahme

Diese Liste gibt die Arten der Schulaufnahme an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Art der Schulaufnahme gibt an, wie der Schüler aufgenommen wurde.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 67
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderschulaufnahme

Codelisten	
-version	0.4

II.2.5.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.2.6 Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme

Diese Liste gibt die Art der Teilnahme am Unterricht an.

Codelisten	
-beschreibung	Art der Teilnahme am Unterricht. Sollte keine Angabe möglich sein, wird der Grund dafür angegeben.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 68
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderunterrichtsteilnahme
-version	0.4

II.2.6.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.2.7 Code.ArtWeitererSprachkenntnisse

Diese Liste gibt die Art der zusätzlichen Sprachprüfung im Abitur an.

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste ermöglicht die Angabe von zusätzlichen Sprachkenntnissen.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 69
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artweiterersprachkenntnisse
-version	0.4

II.2.7.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.2.8 Code.Aufgabenfeld

Diese Liste gibt die Aufgabenfelder an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste enthält die einheitlichen Aufgabenfelder der allgemeinen Hochschulreife, die von der KMK festgelegt wurden. Quelle: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/1974/1974_01_08-Zeugnis-Allg-Hochschulreife.pdf
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 70
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:aufgabenfeld
-version	1974

II.2.8.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.2.9 Code.BewertungsschemaAbitur

Diese Liste gibt das Bewertungsschema an.

Codelisten	
-beschreibung	Das Bewertungsschema nach dem KMK Beschluss zur Umsetzung der Noten in Punkte gibt Aufschluss über die Umrechnung von Punkten, Noten und der Abbildung der Note in Wortschrift.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 71
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:bewertungsschemaabitur
-version	1972

II.2.9.1 Nutzung des Datentyps

II.2.10 Code.BrancheDesUnternehmens

Diese Liste gibt die Branche des Unternehmens der reisenden Eltern an.

Codelisten	
-beschreibung	Angabe des Wirtschafts- oder Geschäftszweiges, dem das Unternehmen zugeordnet werden kann, mit dem sich das Kind auf Reisen befindet.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 73
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:branchedesunternehmens
-version	0.4

II.2.10.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.2.11 Code.Bundesland

Codelisten	
-beschreibung	Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Zusammenschluss von Bundesländern. Die meisten Bundesländer umfassen mehrere Kreise und Bezirke. Diese Codeliste stellt die deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes dar. Dieser Code ist auch Bestandteil des Amtlichen Gemeindegchlüssels (AGS).
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:bundesland
-version	unbestimmt

II.2.11.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.2.12 Code.Faecherliste

Dieser Code-Typ erlaubt an der Stelle eine unbestimmte unversionierte Fächerliste zu benutzen.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

II.2.12.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.2.13 Code.GesetzlicherVertreter

Diese Liste gibt die Art des gesetzlichen Vertreters an.

Codelisten	
-beschreibung	Mit dieser Schlüsseltable wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld.
-nutzung	Typ: 2, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:dsmeld:schluesseltabelle:gesetzlicher.vertreter
-version	3

II.2.13.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.2.14 Code.Halbjahr

Diese Liste gibt das Halbjahr an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste bildet die möglichen Halbjahre ab.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 76
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:halbjahr
-version	0.4

II.2.14.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.2.15 Code.Impfschutz

Diese Liste gibt den Impfschutz an.

Codelisten	
-beschreibung	Hier können Angaben über den Impfschutz von Schüler:innen gemacht werden.

Codelisten	
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 77
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:impfschutz
-version	0.4

II.2.15.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.2.16 Code.Jahrgangsstufe

Diese Liste gibt die Jahrgangsstufe an.

Codelisten	
-beschreibung	In Deutschland existieren im Bereich der Schulen je Bundesland bis zu 13 Jahrgangsstufen, die sich in die Primarstufe (Jahrgangsstufe 1-4 bzw. in Berlin und Brandenburg 5-6), Sekundarstufe I (Jahrgangsstufe 5-10 bzw. in Berlin und Brandenburg 7-10) und Sekundarstufe II (Jahrgangsstufe 11-12 bzw. 13) aufteilen lassen. Die Codeliste orientiert sich am KDS 4.0 der KMK, wurde allerdings mit einigen zusätzlichen Werten ergänzt. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Jahrgangsstufe (1-13) angeben zu können.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 78
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:jahrgangsstufe
-version	0.4

II.2.16.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

II.2.17 Code.Krankheit

Diese Liste gibt die Krankheit an.

Codelisten	
-beschreibung	Liste von Krankheiten, zu denen ein Impfschutz erhoben wird.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 80
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:krankheit
-version	0.4

II.2.17.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.2.18 Code.Kursbereich

Diese Liste gibt die Kursdifferenzierung an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Leistung kann in einem bestimmten Kursbereich erbracht werden.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 81

Codelisten	
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:kursbereich
-version	0.4

II.2.18.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.2.19 Code.Kursdifferenzierung

Diese Liste gibt die Kursdifferenzierung an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Leistung kann in einer bestimmten Kursdifferenzierung erbracht werden.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 82
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:kursdifferenzierung
-version	0.4

II.2.19.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.2.20 Code.Nachpruefung

Diese Liste gibt die Arten der Nachprüfung an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste gibt an, ob es sich um eine Nachprüfung freiwilliger oder verpflichtender Art handelt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 84
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachpruefung
-version	0.4

II.2.20.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.2.21 Code.Nachweisperiode

Diese Liste gibt die Nachweisperiode an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Nachweisperiode gibt an, um welchen Zeitraum es sich handelt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 85
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachweisperiode
-version	0.4

II.2.21.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.2.22 Code.NQR-DQR

Codelisten	
-beschreibung	<p>Der Europäische Qualifikationsrahmen (EQR) ist eine europäische Initiative zur besseren Vergleichbarkeit der Bildungsabschlüsse in Europa. Er ist ein Bezugsrahmen, mit dem die Qualifikationssysteme und -rahmen verschiedener Länder miteinander vergleichbar gemacht werden. Der Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) ist ein nationaler Qualifikationsrahmen (NQR), mit dessen Hilfe alle Qualifikationen des deutschen Bildungssystems den acht Niveaus des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR) zugeordnet werden können.</p> <p>Offizielle Dokumente und weitergehende Informationen über die Gremienstruktur für die deutsche Umsetzung können hier abgerufen werden: https://www.dqr.de/dqr/de/der-dqr/der-dqr_node.html</p> <p>XSchule verwendet die Version, die vom EU Publication Office technisch zur Verfügung gestellt wird. Der zu verwendende Schlüssel ist die URI des gewünschten Eintrags, der über den Button "Browse content" gefunden werden kann. Im Folgenden wird ein Auszug zur Verfügung gestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • DQR Niveau 2 : http://data.europa.eu/snb/qdr/c_c71cce15 • DQR Niveau 3 : http://data.europa.eu/snb/qdr/c_c37d888a • DQR Niveau 4 : http://data.europa.eu/snb/qdr/c_12a84182 • DQR Niveau 5 : http://data.europa.eu/snb/qdr/c_bd9f8e42
-nutzung	Typ: 2, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xbildung-de:publicationoffice-eu:taxonomie:nqr-dqr
-version	v.5.

II.2.22.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.2.23 Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht

Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.

Codelisten	
-beschreibung	Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 86
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:teilnahmegemeinsamerunterricht
-version	0.4

II.2.23.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.2.24 Code.VersetzungOderAusnahmetatbestandstyp

Diese Liste gibt den Versetzungstyp an.

Codelisten	
-beschreibung	Hier werden Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen gemacht. Sollte keine Angabe möglich sein, wird der Grund dafür angegeben.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 87

Codelisten	
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:versetzungsoderausnahmetatbestandstyp
-version	0.4

II.2.24.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.2.25 Code.Zeugnisart

Codelisten	
-beschreibung	Liste der möglichen Zeugnisarten.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 88
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:zeugnisart
-version	0.4

II.2.25.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.3 Klassen für den Datenaustausch

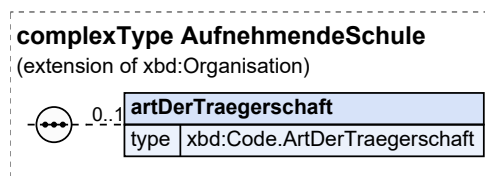


II.3.1 AufnehmendeSchule

Typ: **AufnehmendeSchule**

Die Klasse enthält für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule allgemeine Angaben zur Organisationen in die gewechselt werden kann.

Abbildung II.3.1. AufnehmendeSchule



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Organisation** (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 17](#)).

Kindelement von AufnehmendeSchule				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
artDerTraegerschaft	Code.ArtDerTraegerschaft	0..1	II.1.1	17
Angabe, ob eine Bildungseinrichtung z.B. staatlich oder privat geführt wird.				

II.3.1.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

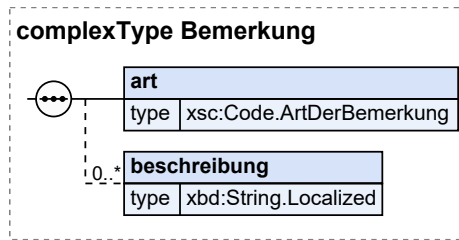
II.3.2 Bemerkung

Typ: **Bemerkung**

Die Klasse "Bemerkung" beinhaltet Angaben zu weiterführenden Informationen mit direktem Schulbezug, die aber nicht einzelnen Fächern zugeordnet sind. Darunter fallen können etwa die Teilnahme an Förderunterricht, freiwilligen Arbeitsgemeinschaften oder Schülerwettbewerben (z.B. "Teilnahme an Jugend Forscht").

Mehrere gleichartige Bemerkungen (z.B. Teilnahme an verschiedenen Arbeitsgemeinschaften) werden über das mehrfache Einbinden der Klasse "Bemerkung" abgebildet, nicht durch mehrere Beschreibungen oder Aufzählungen innerhalb der Beschreibung.

Abbildung II.3.2. Bemerkung



Kindelemente von Bemerkung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
art	Code.ArtDerBemerkung	1	II.2.4	21
Die Art der Bemerkung gibt an, ob es sich um standardisierte Bemerkungen handelt oder nicht.				
beschreibung	String.Localized	0..n	II.1.1	17
Die Beschreibung ergänzt die Bemerkung um weitere Informationen. Ob und welche Inhalte hier notwendig sind, hängt von der Art der Bemerkung ab. Ist die Art z.B. "Arbeitsgemeinschaft", nennt das Feld die Arbeitsgemeinschaft, an der teilgenommen wurde (z.B.: "Chor").				

II.3.2.1 Nutzung des Datentyps

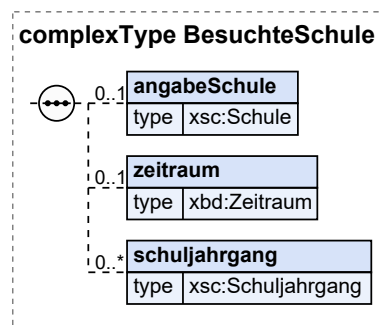
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.3.3 BesuchteSchule

Typ: **BesuchteSchule**

Die Klasse BesuchteSchule enthält für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule allgemeine Angaben zur letzten besuchten Schule.

Abbildung II.3.3. BesuchteSchule



Kindelemente von BesuchteSchule				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
angabeSchule	Schule	0..1	II.3.12	38

Kindelemente von <i>BesuchteSchule</i>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Hier können Angaben zur Schule gemacht werden.				
zeitraum	Zeitraum	0..1	II.1.1	17
Der Wert Zeitraum gibt Aufschluss über die Dauer des Besuchs der letzten besuchten Schule.				
schuljahrgang	Schuljahrgang	0..n	II.3.14	39
Hier können Angaben zum zuletzt besuchten Schuljahrgang gemacht werden.				

II.3.3.1 Nutzung des Datentyps

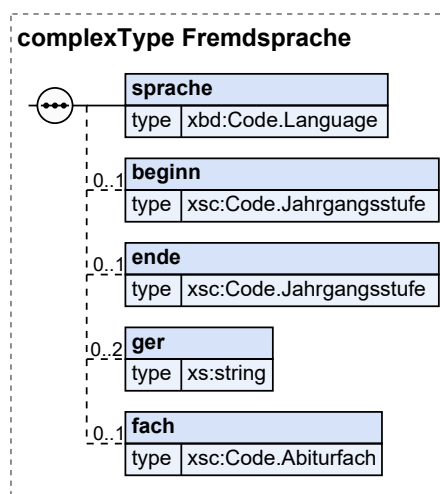
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.3.4 Fremdsprache

Typ: **Fremdsprache**

Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den abgelegten Sprachen zusammen.

Abbildung II.3.4. Fremdsprache



Kindelemente von <i>Fremdsprache</i>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
sprache	Code.Language	1	II.1.1	17
Angabe der betrachteten Sprache. Dies erfolgt über die URI, die das Publications Office der EU in ihrer "Language Authority Table" veröffentlicht hat. Es ist der 3-stellige ISO 639-3 zu verwenden, bspw. DEU für Deutsch.				
beginn	Code.Jahrgangsstufe	0..1	II.2.16	25
Der Wert Beginn gibt Aufschluss über den Anfang der Fremdsprache. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Jahrgangsstufe (1-13) angeben zu können, ab der der Spracherwerb begonnen hat.				

Kindelemente von Fremdsprache				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Gleichzeitig wird diese Eigenschaft benutzt, um bei Bedarf zu errechnen, ob es sich um die 1., 2. oder 3. Fremdsprache handelt.				
ende	<code>Code.Jahrgangsstufe</code>	0..1	II.2.16	25
Der Wert Ende gibt Aufschluss über das Ende der Belegung einer Fremdsprache. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Jahrgangsstufe (1-13) angeben zu können, bis welcher der Spracherwerb statt fand.				
ger	<code>xs:string</code>	0..2		
Für moderne Fremdsprachen kann das Kompetenzlevel des Nachweisinhabers gemäß des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) - engl: Common European Reference Framework for Languages (CEFR) angegeben werden. <i>Spezialfall Zwischenniveau (Übergänge, z.B. "B2/C1"):</i> Das Niveau entspricht zum Teil dem oberen Bereich des unteren Niveaus (B2) und zum Teil dem unteren Bereich des oberen Niveaus (C1). Ein solches Zwischenniveau wird dadurch angegeben, dass beide GERs getrennt voneinander angegeben werden. Sie werden NICHT in ein Element geschrieben, da davon ausgegangen wird, dass Zwischenniveaus nicht Teil der Codeliste des EU Publication Office sind. <i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als String (A1, A2, B1, B2, C1, C2), bis die Codeliste, die vom EU Publication Office technisch zur Verfügung gestellt wird, vollständig zur Verfügung steht.				
fach	<code>Code.Abiturfach</code>	0..1	II.2.2	21
Hier ist die Angabe zum Fach möglich.				

II.3.4.1 Nutzung des Datentyps

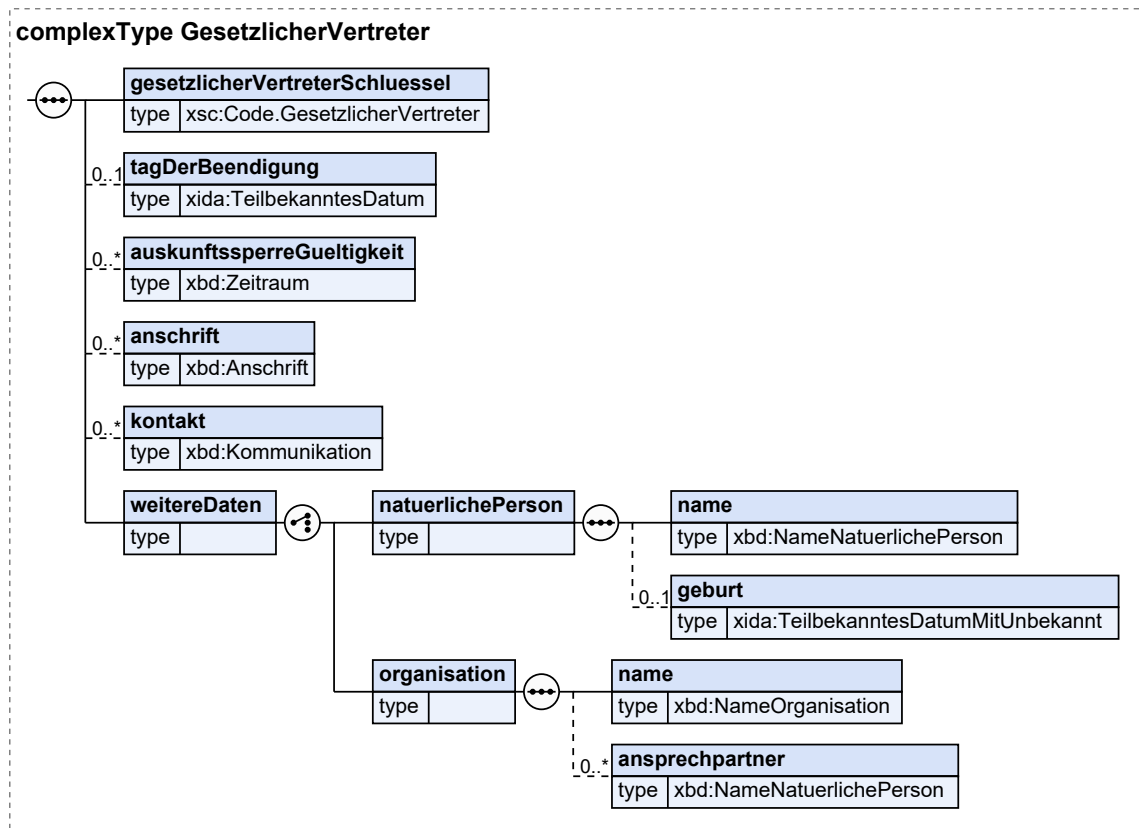
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.3.5 GesetzlicherVertreter

Typ: `GesetzlicherVertreter`

Mit diesem Datentyp werden die Daten des gesetzlichen Vertreters der betroffenen Person abgebildet.

Abbildung II.3.5. GesetzlicherVertreter



Kindelemente von GesetzlicherVertreter				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
gesetzlicherVertreterSchluessel	Code.GesetzlicherVertreter	1	II.2.13	24
Mit dieser Schlüsseltable wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld.				
tagDerBeendigung	TeilbekanntesDatum	0..1	II.1.2	17
Mit diesem Element wird, sofern vorhanden, das Datum übermittelt, an dem die gesetzliche Vertretung bzw. das Betreuungsverhältnis endet.				
auskunftssperreGueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.1	17
Mit diesem Element werden bei Vorliegen ggf. die Zeiträume einer Auskunftssperre zum gesetzlichen Vertreter übermittelt.				
anschrift	Anschrift	0..n	II.1.1	17
Mit diesem Element wird die Hauptanschrift des gesetzlichen Vertreters übermittelt.				
kontakt	Kommunikation	0..n	II.1.1	17
Die Kontaktmöglichkeit fasst Angaben über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Telefon, Fax, E-Mail) zusammen.				
weitereDaten		1		
Je nachdem ob es sich beim gesetzlichen Vertreter um eine natürliche Person oder eine Organisation handelt, werden unterschiedliche weitere Daten erfasst.				
natuerlichePerson		1		

Kindelemente von GesetzlicherVertreter				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Mit dem Bildungsnachweis wird ein Bildungsabschluss nachgewiesen.				
name	NameNatuerlichePerson	1	II.1.1	17
Mit diesem Element werden die Namensinformationen des gesetzlichen Vertreters übermittelt.				
geburt	TeilbekanntesDatumMitUnbekannt	0..1	II.1.2	17
Falls es sich bei dem gesetzlichen Vertreter um eine natürliche Person handelt, wird in diesem Element das Geburtsdatum des gesetzlichen Vertreters übermittelt. Bei einer juristischen Person als gesetzlicher Vertreter, darf dieses Element nicht übermittelt werden.				
organisation		1		
Mit dem Bildungsnachweis wird ein Bildungsabschluss nachgewiesen.				
name	NameOrganisation	1	II.1.1	17
Mit diesem Element werden die Namensinformationen des gesetzlichen Vertreters übermittelt.				
ansprechpartner	NameNatuerlichePerson	0..n	II.1.1	17
Mit diesem Element werden die Namensinformationen der Ansprechpartner der Organisation übermittelt.				

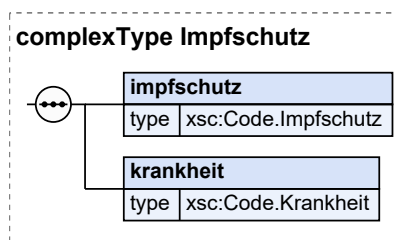
II.3.5.1 Nutzung des Datentyps

II.3.6 Impfschutz

Typ: **Impfschutz**

Hier können Angaben über den Impfschutz von Schüler:innen gemacht werden.

Abbildung II.3.6. Impfschutz



Kindelemente von Impfschutz				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
impfschutz	Code.Impfschutz	1	II.2.15	24
Mit dem Impfschutz wird angegeben, ob ein Kind geimpft wurde oder nicht bzw. aus welchem Grund keine Angabe über die Impfung vorliegt.				
krankheit	Code.Krankheit	1	II.2.17	25
Liste von Krankheiten, zu denen ein Impfschutz erhoben wird.				

II.3.6.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.3.7 NachweisinhabenderSchueler

Typ: **NachweisinhabenderSchueler**

Der Schüler ist eine natürliche Person welcher durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat, welche man mit Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.

Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NatuerlichePerson** (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 17](#)).

II.3.7.1 Nutzung des Datentyps

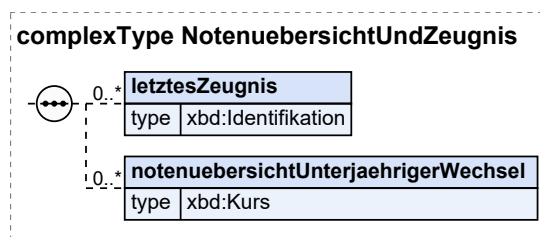
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.3.8 NotenuuebersichtUndZeugnis

Typ: **NotenuuebersichtUndZeugnis**

Hier können zusätzliche Anhänge angegeben werden.

Abbildung II.3.7. NotenuuebersichtUndZeugnis



Kindelemente von NotenuuebersichtUndZeugnis				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
letztesZeugnis	Identifikation	0..n	II.1.1	17
Verweis auf ein ggf. angehängtes digitales Schulzeugnis. Der Dateiname der beigefügten Datei stellt die ID dar.				
notenuuebersichtUnterjaehriger-Wechsel	Kurs	0..n	II.1.1	17
Notenübersicht bei unterjährigem Wechsel.				

II.3.8.1 Nutzung des Datentyps

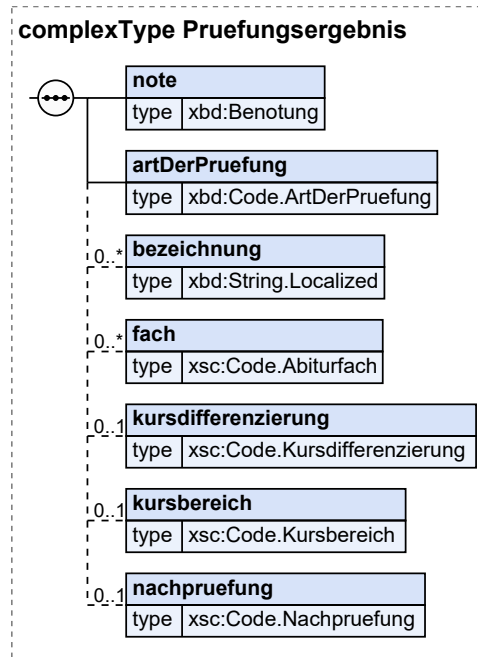
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.3.9 Pruefungsergebnis

Typ: **Pruefungsergebnis**

Die Klasse Prüfungsergebnis fasst die Angaben zu abgelegten und bewerteten Prüfungen zusammen.

Abbildung II.3.8. Pruefungsergebnis



Kindelemente von Pruefungsergebnis				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
note	Benotung	1	II.1.1	17
Die Benotungen der jeweiligen Prüfungen werden hier als Punkte und/oder Note mit Verweis auf ein Notensystem abgebildet.				
artDerPruefung	Code.ArtDerPruefung	1	II.1.1	17
Die Art der Prüfung kann verschiedene Ausprägungen haben. Bspw. kann angegeben werden, ob es sich um eine schriftlich oder mündlich abgelegte Prüfung handelt.				
bezeichnung	String.Localized	0..n	II.1.1	17
Bezeichnung der beschriebenen Prüfung. Ist im fachlichen Kontext bei mehreren Prüfungen die Reihenfolge von Bedeutung, kann diese hier, ergänzend zur Reihenfolge der XML-Elemente, mit angegeben werden.				
fach	Code.Abiturfach	0..n	II.2.2	21
Dieses Feld beinhaltet den Namen des Faches, in dem die Abiturprüfung abgelegt wurde.				
kursdifferenzierung	Code.Kursdifferenzierung	0..1	II.2.19	26
Die Leistung kann in einer bestimmen Kursdifferenzierung erbracht werden.				
kursbereich	Code.Kursbereich	0..1	II.2.18	25
Die Leistung kann in einem bestimmen Kursbereich erbracht werden.				
nachpruefung	Code.Nachpruefung	0..1	II.2.20	26
Die Codeliste gibt an, ob es sich um eine Nachprüfung freiwilliger oder verpflichtender Art handelt.				

II.3.9.1 Nutzung des Datentyps

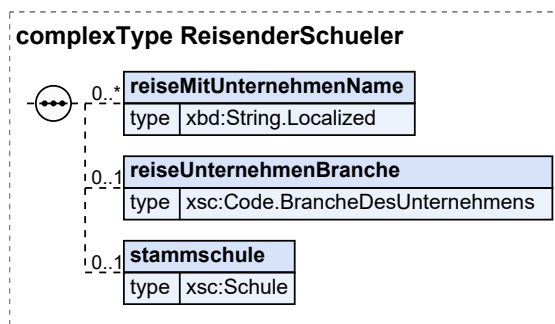
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.3.10 ReisenderSchueler

Typ: `ReisenderSchueler`

Hier werden Angaben zu Schüler:innen gemacht, die sich aufgrund der beruflichen Situation der Sorgeberechtigten dauerhaft oder über lange Zeiträume auf Reisen befinden.

Abbildung II.3.9. ReisenderSchueler



Kindelemente von <code>ReisenderSchueler</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>reiseMitUnternehmenName</code>	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.1	17
Hier kann der Name des Unternehmens angegeben werden, mit welchem sich ein Kind auf Reisen befindet.				
<code>reiseUnternehmenBranche</code>	<code>Code.BrancheDesUnternehmens</code>	0..1	II.2.10	23
Angabe des Wirtschafts- oder Geschäftszweiges, dem das Unternehmen zugeordnet werden kann, mit dem sich das Kind auf Reisen befindet.				
<code>stammschule</code>	<code>Schule</code>	0..1	II.3.12	38
Hier können Angaben zu einer Schule gemacht werden, der ein Kind beruflich Reisender primär zugeordnet ist. Die Stammschule ist die Schule, an der die Kinder während der reisefreien Zeit über einen längeren Zeitraum verweilen. In der Regel ist dies eine Schule am Hauptwohnsitz oder am Winterstandort der beruflich reisenden Familie.				

II.3.10.1 Nutzung des Datentyps

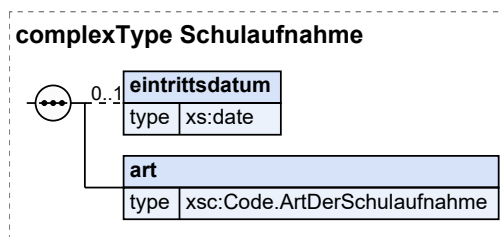
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.3.11 Schulaufnahme

Typ: `Schulaufnahme`

Hier können Angaben zur erstmaligen Aufnahme einer Schüler:in in die Schullaufbahn gemacht werden.

Abbildung II.3.10. Schulaufnahme



Kindelemente von <i>Schulaufnahme</i>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
eintrittsdatum	<code>xs:date</code>	0..1		
Datum des Eintritts in die Schullaufbahn.				
art	<code>Code.ArtDerSchulaufnahme</code>	1	II.2.5	21
Hier muss eine Angabe zu Details der Schulaufnahme gemacht werden. Sollte keine Auskunft möglich sein, wird der Grund dafür angegeben.				

II.3.11.1 Nutzung des Datentyps

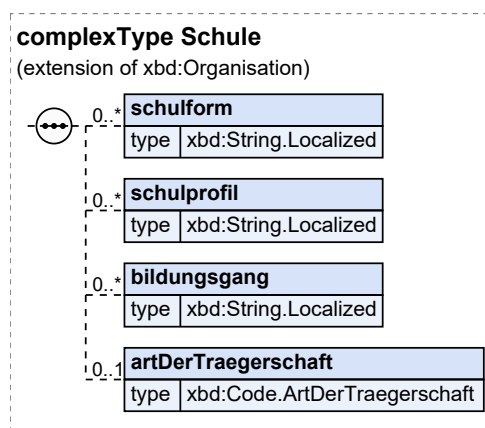
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.3.12 Schule

Typ: *schule*

Die Klasse *Schule* enthält für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule allgemeine Angaben zur Organisationen, die einen Bildungsnachweis ausstellen oder aus der gewechselt werden kann.

Abbildung II.3.11. Schule



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps *Organisation* (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 17](#)).

Kindelemente von <i>Schule</i>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
schulform	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.1	17
Dieses Feld beinhaltet die Schulform der jeweiligen Schule. Die Begriffe "Schulform" und "Schulart" werden hier austauschbar verwendet, da es keine bundesländerübergreifende Definition gibt. Vergleiche an dieser Stelle die Art der Bildungseinrichtung (Schulen) gemäß Kultusministerkonferenz vom 15.12.2011.				
schulprofil	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.1	17
Als Schulprofil wird ein besonderer Bildungsschwerpunkt der Schule verstanden. Dieser kann sich zum Beispiel auf das Vorhandensein und die Intensität bestimmter Fächer im Lehrplan auswirken. <i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.				

Kindelemente von Schule				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
bildungsgang	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.1	17
Angabe des Bildungsganges an einer Schule. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungsgang sein.				
artDerTraegerschaft	<code>Code.ArtDerTraegerschaft</code>	0..1	II.1.1	17
Angabe, ob eine Bildungseinrichtung z.B. staatlich oder privat geführt wird.				

II.3.12.1 Nutzung des Datentyps

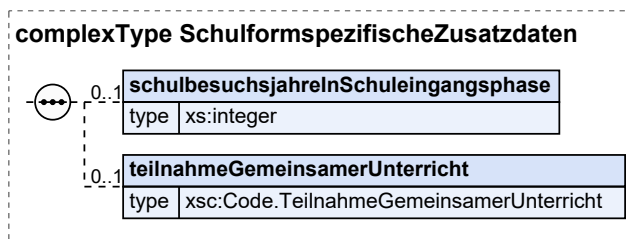
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

II.3.13 SchulformspezifischeZusatzdaten

Typ: `SchulformspezifischeZusatzdaten`

Angaben zu schulformspezifischen Zusatzdaten.

Abbildung II.3.12. SchulformspezifischeZusatzdaten



Kindelemente von SchulformspezifischeZusatzdaten				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
schulbesuchsjahreInSchuleingangsphase	<code>xs:integer</code>	0..1		
Schulbesuchsjahre innerhalb der Schuleingangsphase				
teilnahmeGemeinsamerUnterricht	<code>Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht</code>	0..1	II.2.23	27
Hier können Angaben dazu gemacht werden, ob der Unterricht zielgleich oder zieldifferent ist.				

II.3.13.1 Nutzung des Datentyps

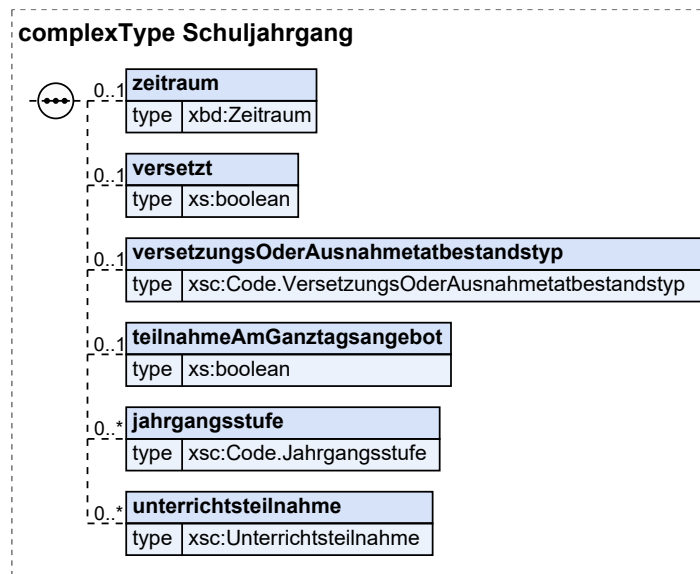
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.3.14 Schuljahrgang

Typ: `Schuljahrgang`

Hier können Angaben zur Jahrgangsstufe gemacht werden.

Abbildung II.3.13. Schuljahrgang



Kindelemente von Schuljahrgang				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
zeitraum	Zeitraum	0..1	II.1.1	17
Angabe des Zeitraumes, über den eine bestimmte Jahrgangsstufe besucht wurde.				
versetzt	xs:boolean	0..1		
Hier kann angegeben werden, ob der Schulwechsel mit einer Versetzung verbunden ist.				
versetzungsOderAusnahmetatbestandstyp	Code.VersetzungsOderAusnahmetatbestandstyp	0..1	II.2.24	27
Hier werden Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen oder zu Ausnahmetatbeständen im Fall keiner Versetzung gemacht.				
teilnahmeAmGanztagsangebot	xs:boolean	0..1		
Hier kann angegeben werden, ob ein Kind an einem Ganztagesangebot teilgenommen hat oder nicht.				
jahrgangsstufe	Code.Jahrgangsstufe	0..n	II.2.16	25
Die Angabe der Jahrgangsstufe gemäß der in Deutschland üblichen Bezeichnung.				
unterrichtsteilnahme	Unterrichtsteilnahme	0..n	II.3.16	42
Es können Angaben zu einer bestimmten Unterrichtsteilnahme gemacht werden.				

II.3.14.1 Nutzung des Datentyps

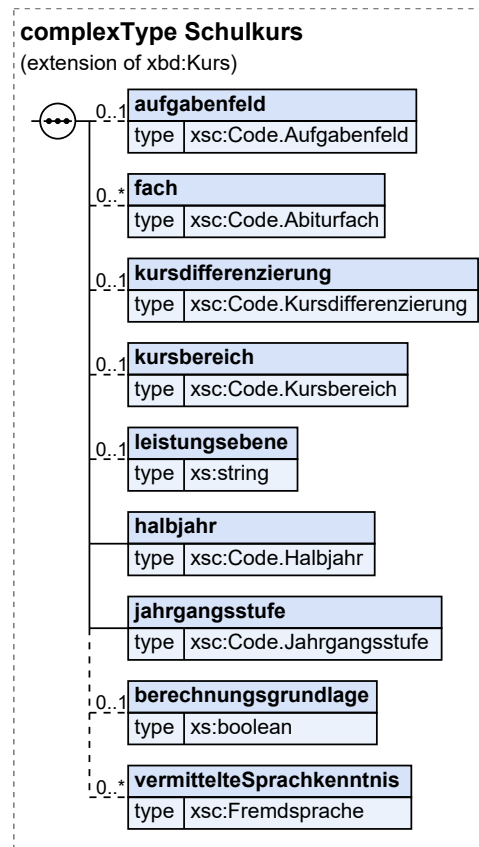
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.3.15 Schulkurs

Typ: **schulkurs**

Ergänzt den xbd:kurs um die Eigenschaften, die notwendig sind, um einen Schulkurs sowie gegebenenfalls die damit verbundenen Leistungen der Lernenden zu beschreiben.

Abbildung II.3.14. Schulkurs



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Kurs** (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 17](#)).

Kindelemente von Schulkurs				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
aufgabenfeld	<code>Code.Aufgabenfeld</code>	0..1	II.2.8	22
Die Pflicht- und Wahlfächer umfassen verschiedene Aufgabenfelder. Für den Unterricht in Religionslehre bzw. im Ersatzfach gelten jeweils die Bestimmungen der Länder. Quelle: https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/1972/1972_07_07-VB-gymnasiale-Oberstufe-Abiturpruefung.pdf				
fach	<code>Code.Abiturfach</code>	0..n	II.2.2	21
Der Schlüsselwert der Leistung.				
kursdifferenzierung	<code>Code.Kursdifferenzierung</code>	0..1	II.2.19	26
Die Leistung kann in einer bestimmen Kursdifferenzierung erbracht werden.				
kursbereich	<code>Code.Kursbereich</code>	0..1	II.2.18	25
Die Leistung kann in einem bestimmen Kursbereich erbracht werden.				
leistungsebene	<code>xs:string</code>	0..1		

Kindelemente von Schulkurs				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Die Leistungsebene beschreibt die standardisierte Angabe an den Anspruch der Lerninhalte. Je nach fachlichem Kontext und Bundesland kann darunter z.B. "Anspruchsebene", "Anforderungsprofil" oder "Fachleistungsdifferenzierung" verstanden werden. <i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als String, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.				
halbjahr	<code>Code.Halbjahr</code>	1	II.2.14	24
Der Schulkurs kann im ersten oder zweiten Halbjahr des Schuljahres stattfinden.				
jahrgangsstufe	<code>Code.Jahrgangsstufe</code>	1	II.2.16	25
Hier können Angaben zur Jahrgangsstufe angegeben werden.				
berechnungsgrundlage	<code>xs:boolean</code>	0..1		
Gibt an, ob diese Leistung in die Berechnung eingebracht werden soll. Die genaue Auswirkung hängt vom jeweiligen fachlichen Kontext ab.				
vermittelteSprachkenntnis	<code>Fremdsprache</code>	0..n	II.3.4	31
Maschinenverarbeitbare Angabe der Fremdsprache(n) die im Schulkurs vermittelt wurde(n).				

II.3.15.1 Nutzung des Datentyps

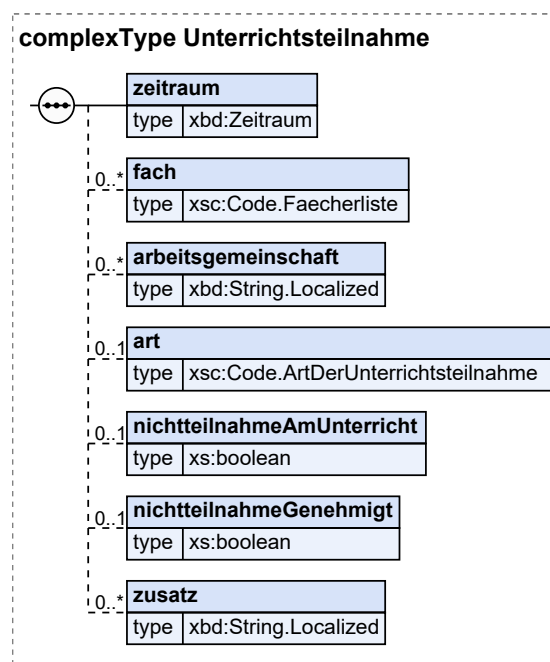
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0002](#), [0003](#)

II.3.16 Unterrichtsteilnahme

Typ: `Unterrichtsteilnahme`

Es können Angaben zu einer bestimmten Unterrichtsteilnahme gemacht werden.

Abbildung II.3.15. Unterrichtsteilnahme



Kindelemente von Unterrichtsteilnahme				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
zeitraum	<code>Zeitraum</code>	1	II.1.1	17
Hier kann eine Bemerkung zu Freistellung, Wahl-, Pflichtteilnahme erfolgen.				
fach	<code>Code.Faecherliste</code>	0..n	II.2.12	24
Ein Schlüssel einer oder mehrerer Fächerlisten.				
arbeitsgemeinschaft	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.1	17
Hier steht der (ggf. mehrsprachige) Name der Arbeitsgemeinschaft, an der teilgenommen wurde.				
art	<code>Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme</code>	0..1	II.2.6	22
Hier kann eine Bemerkung zu Freistellung, Wahl-, Pflichtteilnahme erfolgen.				
nichtteilnahmeAmUnterricht	<code>xs:boolean</code>	0..1		
Hier kann angegeben werden, ob das Kind von der Teilnahme am Unterricht befreit wurde.				
nichtteilnahmeGenehmigt	<code>xs:boolean</code>	0..1		
Hier kann angegeben werden, ob die Nichtteilnahme am Unterricht genehmigt wurde.				
zusatz	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.1	17
Hier können weitere Informationen bezüglich der Unterrichtsteilnahme angegeben werden.				

II.3.16.1 Nutzung des Datentyps

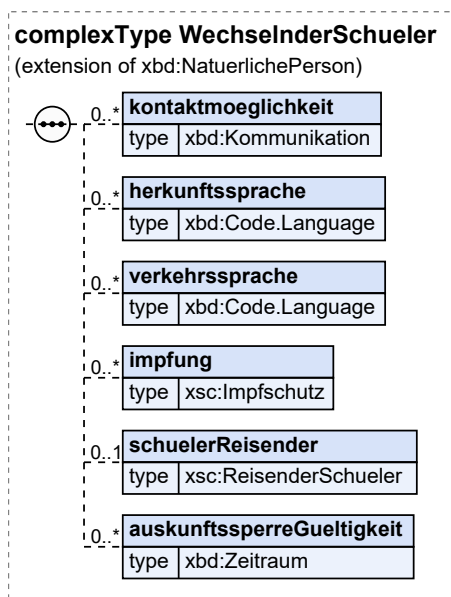
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.3.17 WechselnderSchueler

Typ: `WechselnderSchueler`

Der wechselnde Schüler ist eine natürliche Person, die bei einer anderen Schule angemeldet wird. Die aufnehmende Schule benötigt dabei Informationen, die über die Daten der Klasse "Nachweisinhaber-derSchueler" hinausgehen.

Abbildung II.3.16. WechselnderSchueler



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `NatuerlichePerson` (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 17](#)).

Kindelemente von WechselnderSchueler				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
kontaktmoeglichkeit	Kommunikation	0..n	II.1.1	17
Die Kontaktmöglichkeit fasst Angaben über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Telefon, Fax, E-Mail) zusammen.				
herkunftssprache	Code.Language	0..n	II.1.1	17
Hier wird die Sprache angegeben, die eine Person als erstes erworben hat. In der Regel handelt es sich um die Sprache des Herkunftslandes. Es ist der 3-stellige ISO 639-3 zu verwenden, bspw. DEU für Deutsch.				
verkehrssprache	Code.Language	0..n	II.1.1	17
Hier kann die Sprache angegeben werden, die vorrangig im Haushalt des Kindes gesprochen wird. Es ist der 3-stellige ISO 639-3 zu verwenden, bspw. DEU für Deutsch.				
impfung	Impfschutz	0..n	II.3.6	34
Mit diesem Element werden Daten zu Impfungen, bzw. Schutz des Schülers mitgeteilt.				
schuelerReisender	ReisenderSchueler	0..1	II.3.10	37
Befinden sich Schüler:innen aufgrund der beruflichen Situation der Sorgeberechtigten dauerhaft oder über lange Zeiträume auf Reisen, müssen hier zusätzliche Angaben gemacht werden.				
auskunftssperreGueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.1	17
Mit diesem Element werden bei Vorliegen ggf. die Zeiträume einer Auskunftssperre zum Schüler übermittelt.				

II.3.17.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: [0001](#)

II.A Dokumente für den Datenaustausch



...

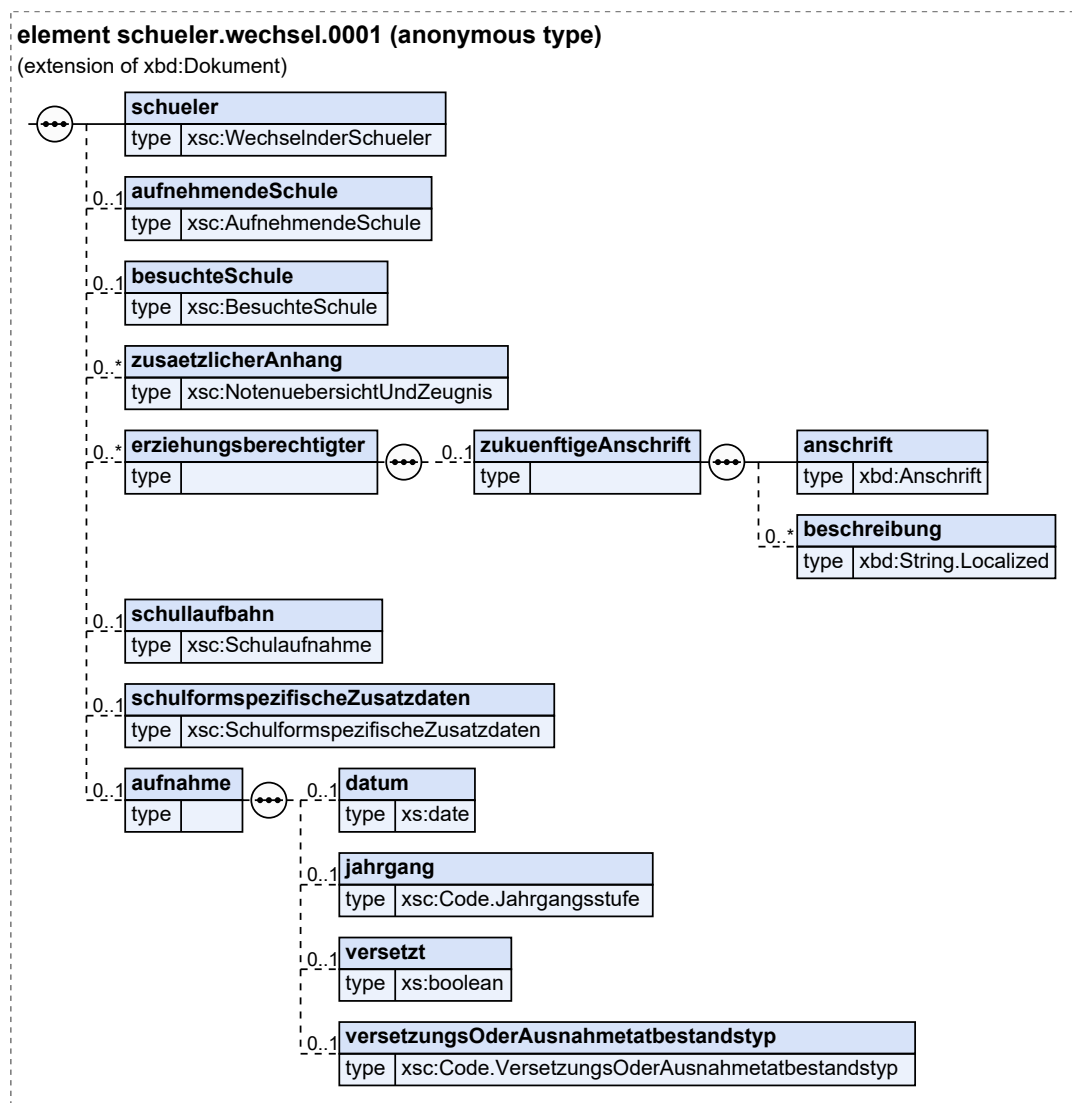
Bezeichnung	Nr.	Beschreibung	Seite
Schema-Datei: xschule-basisdatentypen.xsd			
Schema-Datei: xschule-baukasten.xsd			
Schema-Datei: xschule-nachweise.xsd			
schueler.wechsel.0001	0001	Diese Nachricht dient der Anmeldung eines Schülers / einer Schülerin an einer anderen Schule. Dabei werden sowohl Daten der vorigen wie auch Daten der zukünftigen Schule sowie Informationen zum/zur Schüler:in und den Sorgeberechtigten übermittelt.	Seite 45
schueler.abiturzeugnis.0002	0002	Diese Nachricht bildet das Abiturzeugnis ab. Dies enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem/der Schüler:in, der Art der Hochschulberechtigung sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen.	Seite 48
schueler.zeugnis.0003	0003	Diese Nachricht bildet ein "generisches" Zeugnis ab. Es wird davon ausgegangen, dass alle Angaben, die auf einem Realschulabschluss-Zeugnis gemacht werden müssen, mit diesem generischen Zeugnis abgedeckt werden. Die Nachricht enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem/der Schüler:in, der Art des Abschlusses sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen und weiteren erbrachten Leistungen.	Seite 52

II.A.1 schueler.wechsel.0001

Nachricht: `schueler.wechsel.0001`

Diese Nachricht dient der Anmeldung eines Schülers / einer Schülerin an einer anderen Schule. Dabei werden sowohl Daten der vorigen wie auch Daten der zukünftigen Schule sowie Informationen zum/zur Schüler:in und den Sorgeberechtigten übermittelt.

Abbildung II.A.1. schueler.wechsel.0001



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Dokument** (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 17](#)).

Kindelemente von <code>schueler.wechsel.0001</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
schueler	WechselnderSchueler	1	II.3.17	43
Der Schüler ist eine natürliche Person, welcher durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat, die man mit Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.				
aufnehmendeSchule	AufnehmendeSchule	0..1	II.3.1	29
Mit diesem Element werden Daten der aufnehmenden Schule übermittelt, sofern sie der besuchten Schule zum Zeitpunkt der Nachrichtenerstellung bekannt sind.				
besuchteSchule	BesuchteSchule	0..1	II.3.3	30

Kindelemente von <code>schueler.wechsel.0001</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Hier kann die letzte besuchte Schule angegeben werden.				
Verfügt die besuchte Schule über mehrere Schulformen, Profile oder Bildungsgänge, werden hier nur die angegeben, die auf den wechselnden Schüler zutreffen.				
zusätzlicherAnhang	<code>NotenuebersichtUndZeugnis</code>	0..n	II.3.8	35
Es können zusätzliche Anhänge angegeben werden.				
erziehungsberechtigter	<code>GesetzlicherVertreter</code> (Basistyp)	0..n	II.3.5	32
Es sind mehrere Erziehungsberechtigte möglich.				
zukuenftigeAnschritt		0..1		
Wenn der Erziehungsberechtigte kürzlich umgezogen (meist zugezogen) ist, kann es sein, dass die für den Schulbesuch in Zukunft relevante Adresse nicht aktuelle Adresse ist. Die zukünftig relevante Adresse wird hier angegeben.				
Die aktuelle Adresse wird hingegen im Feld "adresse" der Basisklasse <code>GesetzlicherVertreter</code> übertragen.				
anschrift	<code>Anschrift</code>	1	II.1.1	17
Mit diesem Element wird die weitere Anschrift übermittelt.				
beschreibung	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.1	17
Dieses Feld dient der textuellen Beschreibung der weiteren Anschrift und sollte genutzt werden, um die Natur der weiteren Anschrift zu beschreiben.				
schullaufbahn	<code>Schulaufnahme</code>	0..1	II.3.11	37
Hier können Angaben über die Schullaufbahn gemacht werden.				
schulformspezifischeZusatzdaten	<code>SchulformspezifischeZusatzdaten</code>	0..1	II.3.13	39
Angaben zu schulformspezifischen Zusatzdaten.				
aufnahme		0..1		
Bündelt Angaben zur Aufnahme des Schülers.				
datum	<code>xs:date</code>	0..1		
Gibt das (geplante) Aufnahmedatum an, sofern es der besuchten Schule zum Zeitpunkt der Nachrichtenerstellung bekannt ist.				
jahrgang	<code>Code.Jahrgangsstufe</code>	0..1	II.2.16	25
Gibt den (geplanten) Jahrgang an, in den der Schüler nach dem Wechsel aufgenommen werden soll.				
versetzt	<code>xs:boolean</code>	0..1		
Hier kann angegeben werden, ob der Schulwechsel mit einer Versetzung verbunden ist.				
versetzungsOderAusnahmetatbestandstyp	<code>Code.VersetzungsOderAusnahmetatbestandstyp</code>	0..1	II.2.24	27
Hier werden Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen oder zu Ausnahmetatbeständen im Fall keiner Versetzung gemacht.				

II.A.1.1 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
XSC-0001-0010-MUSS-Vorname	Der Vorname vom wechselnden Schüler muss angegeben sein.

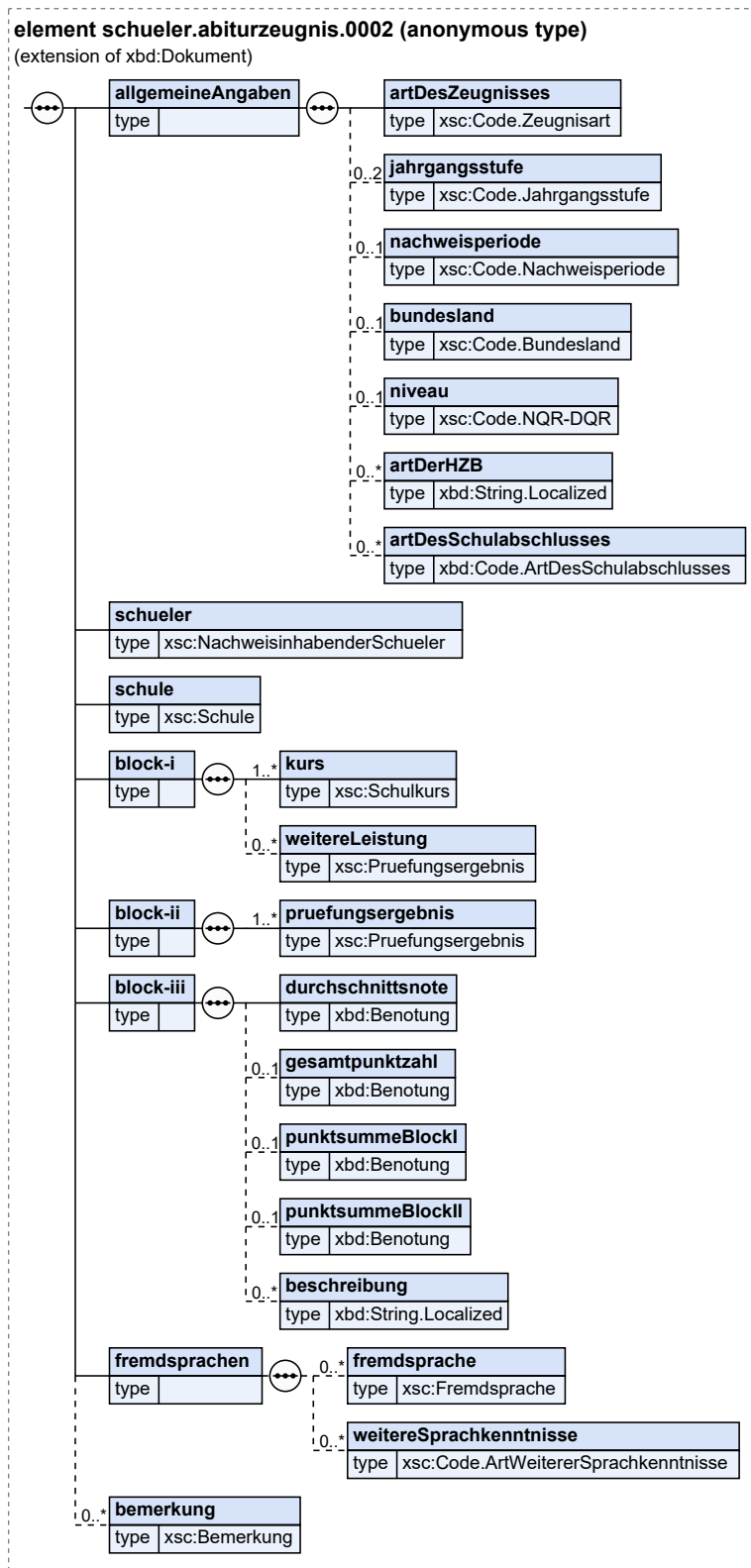
ID	Regel / XPath
	<code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:vorna- me[1]/xbd:name[1]))</code>
XSC-0001-0 011-MUSS- Familiennam e	Der Familienname vom wechselnden Schüler muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:familienna- me[1]/xbd:name[1]))</code>
XSC-0001-0 012-MUSS- Geburtsort	Der Geburtsort vom wechselnden Schüler muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:geburtsort[1]/xbd:ort[1]))</code>
XSC-0001-0 013-MUSS- Geburtstag	Das Geburtsdatum vom wechselnden Schüler muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:datum[1]))</code>

II.A.2 schueler.abiturzeugnis.0002

Nachricht: `schueler.abiturzeugnis.0002`

Diese Nachricht bildet das Abiturzeugnis ab. Dies enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem/der Schüler:in, der Art der Hochschulberechtigung sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen.

Abbildung II.A.2. schueler.abiturzeugnis.0002



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Dokument** (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 17](#)).

Kindelemente von <code>schueler.abiturzeugnis.0002</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
allgemeineAngaben		1		
Mit den hier angegebenen allgemeinen Informationen soll der Bildungsabschluss kodiert werden.				
artDesZeugnisses	<code>Code.Zeugnisart</code>	1	II.2.25	28
Die Art des Zeugnisses gibt an, um welche Zeugnisart es sich handelt.				
jahrgangsstufe	<code>Code.Jahrgangsstufe</code>	0..2	II.2.16	25
Gibt die Jahrgangsstufe an, auf die sich das Zeugnis bezieht. Für ein Abiturzeugnis kann mehr als ein Halbjahr angegeben werden.				
nachweisperiode	<code>Code.Nachweisperiode</code>	0..1	II.2.21	26
Die Nachweisperiode beinhaltet Angaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für das jeweilige Zeugnis (meistens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugnis).				
bundesland	<code>Code.Bundesland</code>	0..1	II.2.11	23
Hier können Angaben zum Bundesland als Ort der Ausstellung angegeben werden.				
niveau	<code>Code.NQR-DQR</code>	0..1	II.2.22	27
Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden.				
artDerHZB	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.1	17
Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an.				
artDesSchulabschlusses	<code>Code.ArtDesSchulabschlusses</code>	0..n	II.1.1	17
Angabe der Art des Schulabschlusses.				
schueler	<code>NachweisinhabenderSchueler</code>	1	II.3.7	35
Der Schüler ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat.				
schule	<code>Schule</code>	1	II.3.12	38
Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat.				
block-i		1		
Der Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden.				
Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart, ...) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen.				
kurs	<code>Schulkurs</code>	1..n	II.3.15	40
Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des Schülers zusammen.				
weitereLeistung	<code>Pruefungsergebnis</code>	0..n	II.3.9	35
Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind.				
block-ii		1		
Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen.				
Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart, ...) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen.				
pruefungsergebnis	<code>Pruefungsergebnis</code>	1..n	II.3.9	35

Kindelemente von <code>schueler.abiturzeugnis.0002</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Die abgelegten Abiturprüfungen und ggf. besonderen Lernleistungen werden jeweils mit der Klasse Prüfungsergebnis beschrieben.				
block-iii		1		
Der Block III fasst die Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote zusammen.				
durchschnittsnote	Benotung	1	II.1.1	17
Angaben zu der ermittelten Durchschnittsnote aus allen erbrachten Leistungen.				
gesamtpunktzahl	Benotung	0..1	II.1.1	17
Angaben zur erreichten Gesamtpunktzahl aus allen erbrachten Leistungen.				
punktsummeBlockI	Benotung	0..1	II.1.1	17
Angaben zur erreichten Punktzahl in Block I.				
punktsummeBlockII	Benotung	0..1	II.1.1	17
Angaben zur erreichten Punktzahl in Block II.				
beschreibung	String.Localized	0..n	II.1.1	17
Bei Bedarf kann hier mehrsprachig beschrieben werden, wie die Durchschnittsnote und Punktzahl berechnet wird. Grundsätzlich sollte davon ausgegangen werden, dass sich dies aus den Angaben in Block I und II und den Vorgaben der KMK ableiten lässt.				
fremdsprachen		1		
Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den Sprachen zusammen, in denen Kenntnisse erworben wurden.				
fremdsprache	Fremdsprache	0..n	II.3.4	31
Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den Sprachen, in denen Kenntnisse erworben wurden, zusammen.				
weitereSprachkenntnisse	Code.ArtWeitererSprachkenntnisse	0..n	II.2.7	22
Hier kann der Erwerb zusätzlicher Nachweise über Sprachkenntnisse angegeben werden.				
bemerkung	Bemerkung	0..n	II.3.2	29
Als Bemerkung kann eine Vielzahl von weiteren strukturierten und unstrukturierte Informationen erfasst werden.				

II.A.2.1 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
XSC-0002-0010-MUSS-Vorname	Der Vorname vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:vorname[1]/xbd:name[1]))</code>
XSC-0002-0011-MUSS-Familienname	Der Familienname vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:familienname[1]/xbd:name[1]))</code>
XSC-0002-0012-MUSS-Geburtsort	Der Geburtsort vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:geburtsort[1]/xbd:ort[1]))</code>
XSC-0002-0013-MUSS-Geburtsdag	Das Geburtsdatum vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:datum[1]))</code>

ID	Regel / XPath
XSC-0002-015-MUSS-Wohnort	Der Wohnort vom Zeugnisinhabenden muss angegeben werden. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:anschrift[1]/xbd:wohnort[1]))</code>
XSC-0002-0100-MUSS-BildungseinrichtungName	Der Name der Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausstellt, muss angegeben werden. <code>not(empty(xsc:schule[1]/xbd:name[1]/xbd:name[1]))</code>

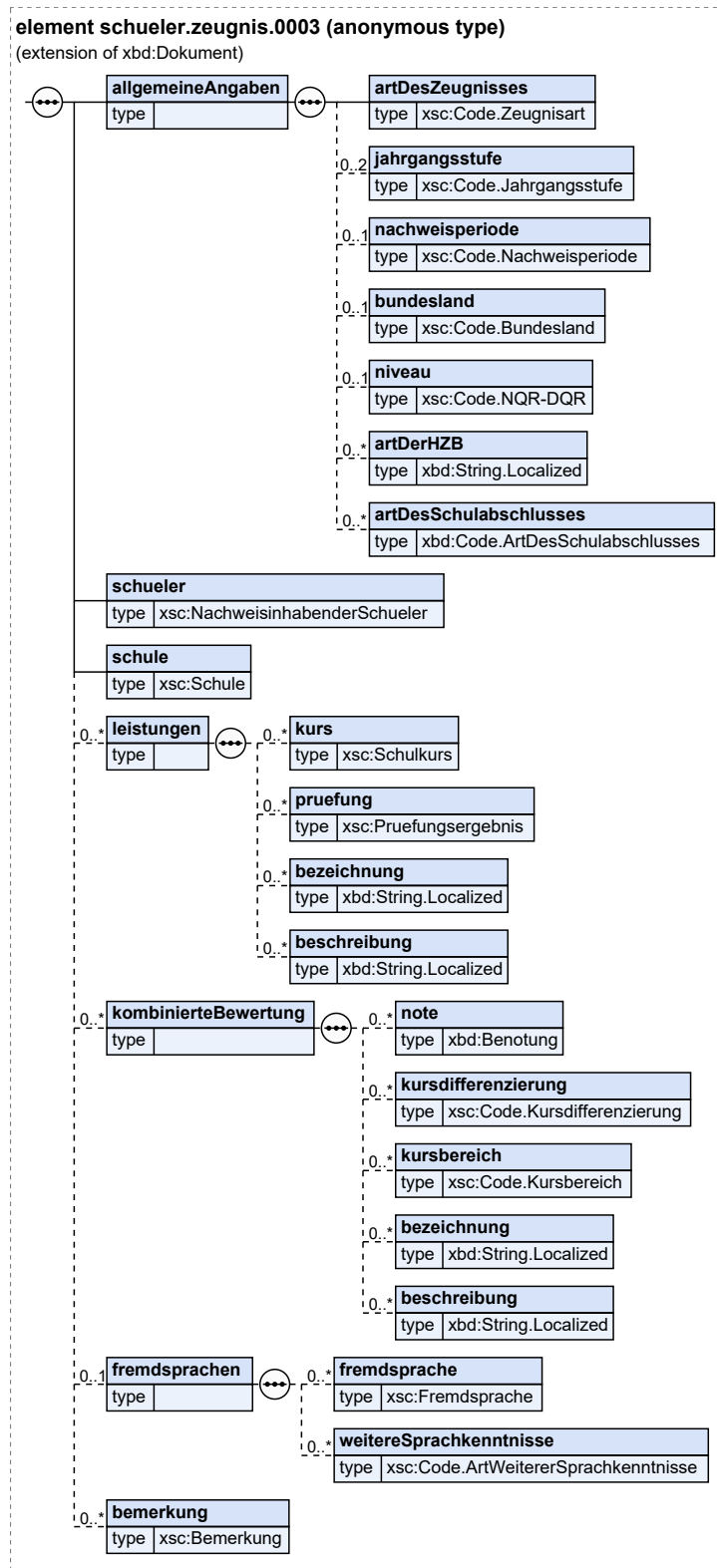
II.A.3 schueler.zeugnis.0003

Nachricht: `schueler.zeugnis.0003`

Diese Nachricht bildet ein "generisches" Zeugnis ab. Es wird davon ausgegangen, dass alle Angaben, die auf einem Realschulabschluss-Zeugnis gemacht werden müssen, mit diesem generischen Zeugnis abgedeckt werden.

Die Nachricht enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem/der Schüler:in, der Art des Abschlusses sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen und weiteren erbrachten Leistungen.

Abbildung II.A.3. schueler.zeugnis.0003



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Dokument** (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 17](#)).

Kindelemente von <code>schueler.zeugnis.0003</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
allgemeineAngaben		1		
Die allgemeinen Angaben beschreiben das Zeugnis und den fachlichen Kontext.				
artDesZeugnisses	<code>Code.Zeugnisart</code>	1	II.2.25	28
Die Art des Zeugnisses gibt an, um welche Zeugnisart es sich handelt.				
jahrgangsstufe	<code>Code.Jahrgangsstufe</code>	0..2	II.2.16	25
Gibt die Jahrgangsstufe an, auf die sich das Zeugnis bezieht. Für ein Abiturzeugnis kann mehr als ein Halbjahr angegeben werden.				
nachweisperiode	<code>Code.Nachweisperiode</code>	0..1	II.2.21	26
Die Nachweisperiode beinhaltet Angaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für das jeweilige Zeugnis (meistens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugnis).				
bundesland	<code>Code.Bundesland</code>	0..1	II.2.11	23
Hier können Angaben zum Bundesland als Ort der Ausstellung angegeben werden.				
niveau	<code>Code.NQR-DQR</code>	0..1	II.2.22	27
Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden.				
artDerHZB	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.1	17
Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an.				
artDesSchulabschlusses	<code>Code.ArtDesSchulabschlusses</code>	0..n	II.1.1	17
Angabe der Art des Schulabschlusses.				
schueler	<code>NachweisinhabenderSchueler</code>	1	II.3.7	35
Der Schüler ist eine natürliche Person, welcher durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat, die man mit Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.				
schule	<code>Schule</code>	1	II.3.12	38
Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Schule.				
leistungen		0..n		
Kurse und Prüfungen, die dieses Zeugnis dokumentiert, werden in Blöcken zusammengefasst. Es wird empfohlen, Leistungen nicht ohne fachlichen Grund auf mehrere Blöcke aufzuteilen.				
Die Möglichkeit Blöcke zu bilden und diese zu beschreiben, darf nicht dazu führen, dass auf die Befüllung der Meta-Daten einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart, ...) verzichtet wird. Zudem soll die Reihenfolge der XML-Elemente den üblichen Regelungen folgen.				
kurs	<code>Schulkurs</code>	0..n	II.3.15	40
Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des Schülers zusammen.				
pruefung	<code>Pruefungsergebnis</code>	0..n	II.3.9	35
Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen, Facharbeiten oder gesondert bewertete mündliche und schriftliche Prüfungen angegeben.				
bezeichnung	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.1	17
Bei Bedarf kann hier die Bezeichnung dieses Blocks mehrsprachig angegeben werden.				
beschreibung	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.1	17
Bei Bedarf kann hier die Beschreibung dieses Blocks mehrsprachig angegeben werden.				
kombinierteBewertung		0..n		

Kindelemente von <code>schueler.zeugnis.0003</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Die kombinierte Bewertung erlaubt eine flexible Erstellung verschiedener „Gesamtnoten“.				
note	Benotung	0..n	II.1.1	17
Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen, Facharbeiten oder gesondert bewertete mündliche und schriftliche Prüfungen angegeben.				
kursdifferenzierung	Code.Kursdifferenzierung	0..n	II.2.19	26
Bezieht sich diese kombinierte Bewertung auf bestimmte Kursdifferenzierungen, kann dies hier angegeben werden.				
kursbereich	Code.Kursbereich	0..n	II.2.18	25
Bezieht sich diese kombinierte Bewertung auf bestimmte Kursbereiche, kann dies hier angegeben werden.				
bezeichnung	String.Localized	0..n	II.1.1	17
Bei Bedarf kann hier die Bezeichnung dieser kombinierten Bewertung mehrsprachig angegeben werden.				
beschreibung	String.Localized	0..n	II.1.1	17
Bei Bedarf kann hier mehrsprachig beschrieben werden, wie die kombinierte Bewertung berechnet wird. Um die einbezogenen Kurse zu kennzeichnen, sind auch die Eigenschaften <code>kursart</code> und <code>berechnungsgrundlage</code> zu nutzen.				
fremdsprachen		0..1		
Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den Sprachen zusammen, in denen Kenntnisse erworben wurden.				
fremdsprache	Fremdsprache	0..n	II.3.4	31
Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den Sprachen, in denen Kenntnisse erworben wurden, zusammen.				
weitereSprachkenntnisse	Code.ArtWeiterersSprachkenntnisse	0..n	II.2.7	22
Hier kann der Erwerb zusätzlicher Nachweise über Sprachkenntnisse angegeben werden.				
bemerkung	Bemerkung	0..n	II.3.2	29
Als Bemerkung kann eine Vielzahl von weiteren strukturierten und unstrukturierte Informationen erfasst werden.				

II.A.3.1 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
XSC-0003-010-MUSS-Vorname	Der Vorname vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:vorname[1]/xbd:name[1]))</code>
XSC-0003-011-MUSS-Familienname	Der Familienname vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:familienname[1]/xbd:name[1]))</code>
XSC-0003-012-MUSS-Geburtsort	Der Geburtsort vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:geburtsort[1]/xbd:ort[1]))</code>
XSC-0003-013-MUSS-Geburtsdag	Das Geburtsdatum vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:datum[1]))</code>

ID	Regel / XPath
XSC-0003-015-MUSS-Wohnort	Der Wohnort vom Zeugnisinhabenden muss angegeben werden. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:anschrift[1]/xbd:wohnort[1]))</code>
XSC-0003-0100-MUSS-BildungseinrichtungName	Der Name der Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausstellt, muss angegeben werden. <code>not(empty(xsc:schule[1]/xbd:name[1]/xbd:name[1]))</code>



III Anhänge

III.A Codelisten



In diesem Abschnitt sind die in XSchule verwendeten Codelisten und ihre Inhalte aufgeführt.

III.A.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

Codeliste

Alle in XSchule genutzten Codelisten in alphabetischer Reihenfolge, die in mindestens einem Code-Datentyp genutzt werden (Typ der Codelistennutzung 1 bis 3).¹

Version

Die Version der Codeliste.

Code-Datentyp(en)

Die die jeweilige Codeliste nutzenden Code-Datentypen.¹

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
Abiturfach	2019	Code.Abiturfach
AktiveSchulenDE	--	Code.AktiveSchulenDE
ArtDerBemerkung	0.4	Code.ArtDerBemerkung
ArtDerSchulaufnahme	0.4	Code.ArtDerSchulaufnahme
ArtDerUnterrichtsteilnahme	0.4	Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme
ArtWeitererSprachkenntnisse	0.4	Code.ArtWeitererSprachkenntnisse
Aufgabenfeld	1974	Code.Aufgabenfeld
BewertungsschemaAbitur	1972	Code.BewertungsschemaAbitur
BrancheDesUnternehmens	0.4	Code.BrancheDesUnternehmens
Bundesland	--	Code.Bundesland
DSMeld Gesetzlicher Vertreter (DSMeld 0001)	3	Code.GesetzlicherVertreter
Halbjahr	0.4	Code.Halbjahr
Impfschutz	0.4	Code.Impfschutz
Jahrgangsstufe	0.4	Code.Jahrgangsstufe
Krankheit	0.4	Code.Krankheit
Kursbereich	0.4	Code.Kursbereich
Kursdifferenzierung	0.4	Code.Kursdifferenzierung
NQR/DQR	v.5.	Code.NQR-DQR

¹Sofern in der Spalte „Code-Datentyp(en)“ kein Eintrag vorhanden ist, bedeutet dies, dass der Standard die jeweilige Codeliste verwendet und dokumentieren möchte. Der die Codeliste nutzende Code-Datentyp ist jedoch nicht im Standard spezifiziert.

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
Nachpruefung	0.4	Code.Nachpruefung
Nachweisperiode	0.4	Code.Nachweisperiode
TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	0.4	Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht
VersetzungsOderAusnahmetatbestandstyp	0.4	Code.VersetzungsOderAusnahmetatbestandstyp
Zeugnisart	0.4	Code.Zeugnisart

III.A.2 Details

III.A.2.1 Abiturfach

Diese Liste enthält von der KMK beschlossene Abiturfächer.

III.A.2.1.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Abiturfach
Name (kurz)	Abiturfach
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:abiturfach
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	2019
Beschreibung (Version)	Diese Liste enthält von der KMK beschlossene Abiturfächer.

III.A.2.1.2 Daten

code (Code)	beschreibung-DE	mapping-ISCEDF2013U	beschreibung-EN	Mapping-ISOLanguage-URI
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/40	Agrartechnik mit Biologie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0810	Agriculture	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/60	Arabisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/ARA
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/80	Bautechnik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0730	Architecture and construction	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/100	Biologie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0511	Biology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/120	Chemie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0531	Chemistry	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/140	Chinesisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/ZHO
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/160	Dänisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/DAN

code (Code)	beschreibung-DE	mapping-ISCEDF2013UI	beschreibung-EN	Mapping-ISOLanguage-URI
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/180	Darstellendes Spiel	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0215	Music and performing arts	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/200	Deutsch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0232	Literature and linguistics	https://publications.europa.eu/resource/authority/language/DEU
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/220	Englisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/ENG
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/240	Ernährung	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0510	Biological and related sciences	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/260	Erziehungswissenschaft	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0111	Education science	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/280	Erziehungswissenschaften (Pädagogik/Psychologie)	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0188	Inter-disciplinary programmes and qualifications involving education	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/300	Ethik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0223	Philosophy and ethics	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/320	Evangelische Religionslehre	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221	Religion and theology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/340	Farsi	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/PES
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/360	Französisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications.europa.eu/resource/authority/language/FRA
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/380	Geographie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0532	Earth Sciences	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/400	Geologie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0532	Earth Sciences	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/420	Geschichte	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0222	History and archaeology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/440	Gesundheit	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0910	Health	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/460	Griechisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/ELL
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/480	Griechisch-orthodoxe Religionslehre	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Religion and theology	

code (Code)	beschreibung-DE	mapping-ISCEDF2013U	beschreibung-EN	Mapping-ISOLanguage-URI
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/500	Hebräisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/HEB
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/520	Informatik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0611	Computer use	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/540	Islamischer Religionsunterricht	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221	Religion and theology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/560	Israelitische Religionslehre	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221	Religion and theology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/580	Italienisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/ITA
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/600	Japanisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/JPN
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/620	Jüdische Religionslehre	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221	Religion and theology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/640	Katholische Religionslehre	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221	Religion and theology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/660	Kunst	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0213	Fine arts	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/680	Latein	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0232	Literature and linguistics	https://publications.europa.eu/resource/authority/language/LAT
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/700	Lettisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications.europa.eu/resource/authority/language/LAV
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/720	Litauisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/LIT
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/740	Mathematik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0541	Mathematics	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/760	Musik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0215	Music and performing arts	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/780	Neugriechisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/GRC

code (Code)	beschreibung-DE	mapping-ISCEDF2013UI	beschreibung-EN	Mapping-ISOLanguage-URI
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/800	Niederdeutsch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/NDS
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/820	Niederländisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/NLD
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/840	Philosophie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0223	Philosophy and ethics	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/860	Physik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0533	Physics	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/880	Polnisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/POL
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/900	Portugiesisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/POR
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/920	Psychologie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0313	Psychology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/940	Recht	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0421	Law	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/960	Rumänisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications.europa.eu/resource/authority/language/RON
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/980	Russisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications.europa.eu/resource/authority/language/RUS
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1000	Russisch-orthodoxe Religionslehre	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221	Religion and theology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1020	Schwedisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/SWE
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1040	Sorbisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/DSB
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1060	Sorbisch/Wendisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/HSB

code (Code)	beschreibung-DE	mapping-ISCEDF2013UI	beschreibung-EN	Mapping-ISOLanguage-URI
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1080	Sozialkunde/Politik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0312	Political sciences and civics	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1100	Sozialwissenschaften	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0319	Social and behavioural sciences	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1120	Soziologie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0314	Sociology and cultural studies	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1140	Spanisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/SPA
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1160	Sport	http://data.europa.eu/snb/isced-f/1014	Sports	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1180	Technik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0799	Engineering, manufacturing and construction	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1200	Tschechisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/CES
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1220	Türkisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/TUR
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1240	Ungarisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/HUN
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1260	Wirtschaft	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0311	Economics	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1280	Wirtschaftsinformatik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0619	Information and Communication Technologies	

III.A.2.2 AktiveSchulenDE

Liste der aktiven Schulen in Deutschland, die für einen Schulwechsel in Frage kommen.

III.A.2.2.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Liste der aktiven Schulen in Deutschland
Name (kurz)	AktiveSchulenDE
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:aktiveschulen-de
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	unbestimmt

III.A.2.3 ArtDerBemerkung

Liste "Art der Bemerkung" bildet häufige Bemerkungen ab, damit sie trotz ihres unstrukturierten Charakters besser strukturiert erfasst werden können.

III.A.2.3.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtDerBemerkung
Name (kurz)	ArtDerBemerkung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderbemerkung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4
Beschreibung (Version)	Die Art der Bemerkung gibt an, ob es sich um standardisierte Bemerkungen handelt oder nicht.

III.A.2.3.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_bemerkung/20	sonstige standardisierte Bemerkung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_bemerkung/10	freie Formulierung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_bemerkung/25	Äquivalenzbemerkung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_bemerkung/28	Rechtsgrundlage
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_bemerkung/40	allgemeine Beurteilung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_bemerkung/30	Arbeitsgemeinschaft
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_bemerkung/50	schulisches Engagement
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_bemerkung/55	außerschulisches Engagement

III.A.2.4 ArtDerSchulaufnahme

Die Art der Schulaufnahme gibt an, wie der Schüler aufgenommen wurde.

III.A.2.4.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtDerSchulaufnahme
Name (kurz)	ArtDerSchulaufnahme
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderschulaufnahme
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4
Beschreibung (Version)	Hier muss eine Angabe zu Details der Schulaufnahme gemacht werden. Sollte keine Auskunft möglich sein, wird der Grund dafür angegeben.

III.A.2.4.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_schulaufnahme/regeleinschulung	Regeleinschulung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_schulaufnahme/vorzeitige_einschulung	vorzeitige Einschulung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_schulaufnahme/einschulung_nach_zurueckstellung	Einschulung nach Zurückstellung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_schulaufnahme/einschulung_mit_inklusion	Einschulung mit Inklusion
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_schulaufnahme/zurueckstellung_gewuenscht	Zurückstellung gewünscht
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_schulaufnahme/schulwechsel_ausserhalb_schulbezirk	Schulwechsel (außerhalb Schulbezirk)
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_schulaufnahme/einschulung_schule_freier_traegerschaft	Einschulung Schule freier Trägerschaft
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_schulaufnahme/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_schulaufnahme/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_schulaufnahme/999	Wert nicht bekannt

III.A.2.5 ArtDerUnterrichtsteilnahme

Art der Teilnahme am Unterricht. Sollte keine Angabe möglich sein, wird der Grund dafür angegeben.

III.A.2.5.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtDerUnterrichtsteilnahme
Name (kurz)	ArtDerUnterrichtsteilnahme
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderunterrichtsteilnahme
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4
Beschreibung (Version)	Art der Teilnahme am Unterricht. Sollte keine Angabe möglich sein, wird der Grund dafür angegeben.

III.A.2.5.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_unterrichtsteilnahme/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_unterrichtsteilnahme/freigestellt	freigestellt
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_unterrichtsteilnahme/freiwillig	freiwillig
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_der_unterrichtsteilnahme/verpflichtend	verpflichtend

III.A.2.6 ArtWeitererSprachkenntnisse

Diese Codeliste ermöglicht die Angabe von zusätzlichen Sprachkenntnissen.

III.A.2.6.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtWeitererSprachkenntnisse
Name (kurz)	ArtWeitererSprachkenntnisse
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artweiterersprachkenntnisse
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4

III.A.2.6.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_weiterer_sprachkenntnisse/latinum	Latinum
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_weiterer_sprachkenntnisse/latinum_klein	Kleines Latinum
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_weiterer_sprachkenntnisse/latinum_gross	Großes Latinum
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_weiterer_sprachkenntnisse/graecum	Graecum
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_weiterer_sprachkenntnisse/hebraicum_altsprachlich	Altsprachliches Hebraicum
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/art_weiterer_sprachkenntnisse/hebraicum_alt_und_neusprachlich	Alt- und Neusprachliches Hebraicum

III.A.2.7 Aufgabenfeld

Die Codeliste enthält die einheitlichen Aufgabenfelder der allgemeinen Hochschulreife, die von der KMK festgelegt wurden.

Quelle: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/1974/1974_01_08-Zeugnis-Allg-Hochschulreife.pdf

III.A.2.7.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Aufgabenfeld
Name (kurz)	Aufgabenfeld
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:aufgabenfeld
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	1974

III.A.2.7.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/10	Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/20	Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/30	Mathematisch-naturwissenschaftlich technisches Aufgabenfeld
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/40	Facharbeit
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/50	Besondere Lernleistung
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/998	Wert nicht in Liste

III.A.2.8 BewertungsschemaAbitur

Das Bewertungsschema nach dem KMK Beschluss zur Umsetzung der Noten in Punkte gibt Aufschluss über die Umrechnung von Punkten, Noten und der Abbildung der Note in Wortschrift.

III.A.2.8.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	BewertungsschemaAbitur
Name (kurz)	BewertungsschemaAbitur
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:bewertungsschemaabitur
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	1972

III.A.2.8.2 Daten

code (Code)	beschreibung	note
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/15	sehr gut	1+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/14	sehr gut	1
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/13	sehr gut	1-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/12	gut	2+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/11	gut	2
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/10	gut	2-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/9	befriedigend	3+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/8	befriedigend	3
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/7	befriedigend	3-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/6	ausreichend	4+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/5	ausreichend	4
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/4	ausreichend	4-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/3	mangelhaft	5+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/2	mangelhaft	5
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/1	mangelhaft	5-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/0	ungenügend	6

III.A.2.9 BrancheDesUnternehmens

Angabe des Wirtschafts- oder Geschäftszweiges, dem das Unternehmen zugeordnet werden kann, mit dem sich das Kind auf Reisen befindet.

III.A.2.9.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	BrancheDesUnternehmens
Name (kurz)	BrancheDesUnternehmens
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:branchedesunternehmens
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4
Beschreibung (Version)	Angabe des Wirtschafts- oder Geschäftszweiges, dem das Unternehmen zugeordnet werden kann, mit dem sich das Kind auf Reisen befindet.

III.A.2.9.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/branchedesunternehmens/zirkusangehoerige	Zirkusangehörige
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/branchedesunternehmens/999	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/branchedesunternehmens/binnenschiffer	Binnenschiffer
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/branchedesunternehmens/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/branchedesunternehmens/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/branchedesunternehmens/schausteller	Schausteller

III.A.2.10 Bundesland

Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Zusammenschluss von Bundesländern. Die meisten Bundesländer umfassen mehrere Kreise und Bezirke. Diese Codeliste stellt die deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes dar. Dieser Code ist auch Bestandteil des Amtlichen Gemeindegchlüssels (AGS).

III.A.2.10.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Die deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes
Name (kurz)	Bundesland
Kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:bundesland
Herausgeber	Statistisches Bundesamt, Wiesbaden (Destatis)
Version	unbestimmt

III.A.2.11 DSMeld Gesetzlicher Vertreter (DSMeld 0001)

Mit dieser Schlüsseltablette wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld.

III.A.2.11.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Gesetzlicher Vertreter
Name (kurz)	DSMeld Gesetzlicher Vertreter (DSMeld 0001)
Kennung	urn:de:dsmeld:schlusselfabelle:gesetzlicher.vertreter
Herausgeber	Koordinierungsstelle für IT-Standards (KoSIT)
Version	3

III.A.2.11.2 Daten

key (key)	name (name)
1	Vater, Elternteil
2	Mutter, Elternteil
3	anderer gesetzlicher Vertreter (natürliche Person)
4	anderer gesetzlicher Vertreter (juristische Person)
5	Betreuer mit Einwilligungsvorbehalt, der sich auf die Aufenthaltsbestimmung erstreckt (nur bei Volljährigen) (§ 309 des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2587) in der jeweils gültigen Fassung)

III.A.2.12 Halbjahr

Die Codeliste bildet die möglichen Halbjahre ab.

III.A.2.12.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Halbjahr
Name (kurz)	Halbjahr
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:halbjahr
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4
Beschreibung (Version)	Der Schulkurs kann im ersten oder zweiten Halbjahr des Schuljahres stattfinden.

III.A.2.12.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/halbjahr/2_halbjahr	2. Halbjahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/halbjahr/1_halbjahr	1. Halbjahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/halbjahr/ganzes_jahr	Ganzes Jahr

III.A.2.13 Impfschutz

Hier können Angaben über den Impfschutz von Schüler:innen gemacht werden.

III.A.2.13.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Impfschutz
Name (kurz)	Impfschutz
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:impfschutz
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4
Beschreibung (Version)	Mit dem Impfschutz wird angegeben, ob ein Kind geimpft wurde oder nicht bzw. aus welchem Grund keine Angabe über die Impfung vorliegt.

III.A.2.13.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/impfschutz/vorhanden	vorhanden
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/impfschutz/nicht_vorhanden	nicht vorhanden
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/impfschutz/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/impfschutz/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/impfschutz/999	Wert nicht bekannt

III.A.2.14 Jahrgangsstufe

In Deutschland existieren im Bereich der Schulen je Bundesland bis zu 13 Jahrgangsstufen, die sich in die Primarstufe (Jahrgangsstufe 1-4 bzw. in Berlin und Brandenburg 5-6), Sekundarstufe I (Jahrgangsstufe 5-10 bzw. in Berlin und Brandenburg 7-10) und Sekundarstufe II (Jahrgangsstufe 11-12 bzw. 13) aufteilen lassen. Die Codeliste orientiert sich am KDS 4.0 der KMK, wurde allerdings mit einigen zusätzlichen Werten ergänzt. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Jahrgangsstufe (1-13) angeben zu können.

III.A.2.14.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Jahrgangsstufe
Name (kurz)	Jahrgangsstufe
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:jahrgangsstufe
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4

III.A.2.14.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/einfuehrungsphase	Einführungsphase
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_0	Jahrgangsstufe 0
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_1	Jahrgangsstufe 1
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_10	Jahrgangsstufe 10
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_11	Jahrgangsstufe 11
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_12	Jahrgangsstufe 12
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_13	Jahrgangsstufe 13
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_2	Jahrgangsstufe 2
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_3	Jahrgangsstufe 3
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_4	Jahrgangsstufe 4
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_5	Jahrgangsstufe 5
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_6	Jahrgangsstufe 6
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_7	Jahrgangsstufe 7
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_8	Jahrgangsstufe 8

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_9	Jahrgangsstufe 9
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/nicht_zugeordnet	keiner Jahrgangsstufe zugeordnet
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_1	Qualifikationsphase 1
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_2	Qualifikationsphase 2
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_3	Qualifikationsphase 3
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_4	Qualifikationsphase 4
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/uebergreifend_primar	Jahrgangsübergreifende Primarstufe
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/uebergreifend_primar_sekundar_I	Jahrgangsübergreifende Primar- und Sekundarstufe I
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/uebergreifend_sekundar_I	Jahrgangsübergreifende Sekundarstufe I
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/uebergreifend_sekundar_II	Jahrgangsübergreifende Sekundarstufe II
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/jahrgangsstufe/uebergreifend_sekundar_I_II	Jahrgangsübergreifende Sekundarstufe I und II

III.A.2.15 Krankheit

Liste von Krankheiten, zu denen ein Impfschutz erhoben wird.

III.A.2.15.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Krankheit
Name (kurz)	Krankheit
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:krankheit
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4
Beschreibung (Version)	Liste von Krankheiten, zu denen ein Impfschutz erhoben wird.

III.A.2.15.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/krankheit/masern	Masern

III.A.2.16 Kursbereich

Die Leistung kann in einem bestimmten Kursbereich erbracht werden.

III.A.2.16.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Kursbereich
Name (kurz)	Kursbereich
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:kursbereich
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4
Beschreibung (Version)	Die Leistung kann in einem bestimmten Kursbereich erbracht werden.

III.A.2.16.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/kursbereich/wahlpflichtunterricht	Wahlpflichtunterricht
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/kursbereich/pflichtunterricht	Pflichtunterricht
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/kursbereich/wahlunterricht	Wahlunterricht

III.A.2.17 Kursdifferenzierung

Die Leistung kann in einer bestimmten Kursdifferenzierung erbracht werden.

III.A.2.17.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Kursdifferenzierung
Name (kurz)	Kursdifferenzierung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:kursdifferenzierung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4
Beschreibung (Version)	Die Leistung kann in einer bestimmten Kursdifferenzierung erbracht werden.

III.A.2.17.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/kursdifferenzierung/grundlegendes_anforderungsniveau	grundlegendes Anforderungsniveau (früher: Grundkurs), verwendet u.a. für Kurse der gymnasialen Oberstufe
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/kursdifferenzierung/erhoehtes_anforderungsniveau	erhöhtes Anforderungsniveau (früher Leistungskurs), verwendet u.a. für Kurse der gymnasialen Oberstufe
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/kursdifferenzierung/e-kurs	E-Kurs, (Erweiterter Kurs) verwendet u.a. für Kurse der integrierten Gesamtschule und Oberschule
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/kursdifferenzierung/z-kurs	Z-Kurs, (Zusatzkurs) verwendet u.a. für Kurse der integrierten Gesamtschule und Oberschule
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/kursdifferenzierung/g-kurs	G-Kurs, (Grundkurs) verwendet u.a. für Kurse der integrierten Gesamtschule und Oberschule

III.A.2.18 NQR/DQR

Der Europäische Qualifikationsrahmen (EQR) ist eine europäische Initiative zur besseren Vergleichbarkeit der Bildungsabschlüsse in Europa. Er ist ein Bezugsrahmen, mit dem die Qualifikationssysteme und -rahmen verschiedener Länder miteinander vergleichbar gemacht werden. Der Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) ist ein nationaler Qualifikationsrahmen (NQR), mit dessen Hilfe alle Qualifikationen des deutschen Bildungssystems den acht Niveaus des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR) zugeordnet werden können.

Offizielle Dokumente und weitergehende Informationen über die Gremienstruktur für die deutsche Umsetzung können hier abgerufen werden: https://www.dqr.de/dqr/de/der-dqr/der-dqr_node.html

XSchule verwendet die Version, die vom [EU Publication Office technisch zur Verfügung gestellt](#) wird. Der zu verwendende Schlüssel ist die URI des gewünschten Eintrags, der über den Button "Browse content" gefunden werden kann. Im Folgenden wird ein Auszug zur Verfügung gestellt:

- **DQR Niveau 2** : http://data.europa.eu/snb/qdr/c_c71cce15
- **DQR Niveau 3** : http://data.europa.eu/snb/qdr/c_c37d888a
- **DQR Niveau 4** : http://data.europa.eu/snb/qdr/c_12a84182
- **DQR Niveau 5** : http://data.europa.eu/snb/qdr/c_bd9f8e42

III.A.2.18.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Nationaler Qualifikationsrahmen
Name (kurz)	NQR/DQR
Kennung	urn:xbildung-de:publicationoffice-eu:taxonomie:nqr-dqr
Herausgeber	Technisch: Publications Office of the European Union; Inhaltlich: Directorate-General for Employment, Social Affairs and Inclusion (PO.EU for DG EMPL)
Version	v.5.

III.A.2.19 Nachpruefung

Die Codeliste gibt an, ob es sich um eine Nachprüfung freiwilliger oder verpflichtender Art handelt.

III.A.2.19.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Nachpruefung
Name (kurz)	Nachpruefung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachpruefung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4

III.A.2.19.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/nachpruefung/freiwillige_nachpruefung	freiwillige Nachprüfung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/nachpruefung/verpflichtende_nachpruefung	verpflichtende Nachprüfung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/nachpruefung/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/nachpruefung/999	Wert nicht bekannt

III.A.2.20 Nachweisperiode

Die Nachweisperiode gibt an, um welchen Zeitraum es sich handelt.

III.A.2.20.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Nachweisperiode
Name (kurz)	Nachweisperiode
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachweisperiode
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4
Beschreibung (Version)	Die Codeliste beinhaltet Angaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für das jeweilige Zeugnis (meistens Halbjahres- bzw. Volljahreszeugnis).

III.A.2.20.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/nachweisperiode/jahr	Jahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/nachweisperiode/halbjahr	Halbjahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/nachweisperiode/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/nachweisperiode/semester	Semester
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/nachweisperiode/trimester	Trimester

III.A.2.21 TeilnahmeGemeinsamerUnterricht

Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.

III.A.2.21.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	TeilnahmeGemeinsamerUnterricht
Name (kurz)	TeilnahmeGemeinsamerUnterricht
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:teilnahmegemeinsamerunterricht
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4
Beschreibung (Version)	Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.

III.A.2.21.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/zielgleich	Zielgleich
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/zieldifferent	Zieldifferent
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/999	Wert nicht bekannt

III.A.2.22 VersetzungsOderAusnahmetatbestandstyp

Hier werden Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen gemacht. Sollte keine Angabe möglich sein, wird der Grund dafür angegeben.

III.A.2.22.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	VersetzungsOderAusnahmetatbestandstyp
Name (kurz)	VersetzungsOderAusnahmetatbestandstyp
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:versetzungsoдераusnahmetatbestandstyp
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4

III.A.2.22.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/versetzungstyp/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/versetzungstyp/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/versetzungstyp/versetzung_mit_nachpruefung	Versetzung mit Nachprüfung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/versetzungstyp/versetzung_durch_konferenzbeschluss	Versetzung durch Konferenzbeschluss
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/versetzungstyp/schulformwechsel_ohne_versetzung	Schulformwechsel ohne Versetzung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/versetzungstyp/keine_versetzung_und_keine_nachpruefung_mehr	Keine Versetzung und keine Nachprüfung mehr
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/versetzungstyp/999	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/versetzungstyp/auf-ruecken	Aufrücken
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/versetzungstyp/freiwillige_wiederholung_rueckversetzung	freiwillige Wiederholung (Rückversetzung)
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/versetzungstyp/versetzung_auf_probe	Versetzung auf Probe
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/versetzungstyp/versetzung	Versetzung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/versetzungstyp/keine_versetzung	keine Versetzung

III.A.2.23 Zeugnisart

Liste der möglichen Zeugnisarten.

III.A.2.23.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Zeugnisart
Name (kurz)	Zeugnisart
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:zeugnisart
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.4
Beschreibung (Version)	Die Art des Zeugnisses gibt an um welche Zeugnisart es sich handelt.

III.A.2.23.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/zeugnisart/abschlusszeugnis	Abschlusszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/zeugnisart/abgangszeugnis	Abgangszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/zeugnisart/halbsjahreszeugnis	Halbjahreszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/zeugnisart/jahreszeugnis	Jahreszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/zeugnisart/zwischenzeugnis	Zwischenzeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.4/code/zeugnisart/vorlaueufiges_zeugnis	Vorlaueufiges Zeugnis

III.B Glossar



Begriff	Beschreibung
Digitalisierungslabor	Digitalisierungslabore sind eigenständige Projekte, bei denen in interdisziplinären Teams aus Fachexpert:innen der Verwaltung, Designer:innen, IT- sowie, Usability-Expert:innen und Nutzer:innen innovative Lösungen zur Digitalisierung der Verwaltungsleistungen entwickelt werden. Im Rahmen des Vorhabens XSchule sind die bereits abgeschlossenen Digitalisierungslabore Schulaufnahme und Schulzeugnisse relevant.
eIDAS	Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG. In der Verordnung, die in der Bundesrepublik Deutschland mit dem eIDAS-Durchführungsgesetz vom 29.07.2017 im nationalen Recht umgesetzt wurde, wird europaweit der Einsatz von Vertrauensdiensten bzw. die elektronische Identifizierung geregelt.
Governance	Governance bezeichnet im allgemeinen die Steuerung und Regelung im Sinne von Strukturen (Aufbau- und Ablauforganisation) einer politisch-gesellschaftlichen Einheit oder Organisation. In diesem Fall bezieht sich der Begriff Governance vor allem auf die effektive Zusammenarbeit verschiedener Verwaltungsbereiche und –ebenen, beispielweise in Hinblick auf die hoheitliche Pflege bestehender Datenaustausch-Spezifikationen.
Hochschulzugangsberechtigung	Die Hochschulzugangsberechtigung kann auf verschiedene Arten erworben werden. Zu einer Hochschulzugangsberechtigung zählen die Allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder eine gleichwertige, anerkannte Zugangsberechtigung.
Interoperabilität	Als Interoperabilität wird die Fähigkeit zum Zusammenspiel (möglichst nahtlos und effizient) verschiedener Systeme, Techniken oder Organisationen bezeichnet.
Mapping	Unter (Daten-)Mapping wird das Verknüpfen oder die Zuordnung von Feldern verschiedener Datenbanken verstanden.
Nomenklatur	Eine Nomenklatur ist eine strukturierte und umfassende Sammlung sich gegenseitig ausschließender Kategorien/Benennungen. Diese werden häufig in einer Hierarchie dargestellt, die sich in den zugeordneten Codes erkennen lässt (siehe Thesaurus).

Begriff	Beschreibung
Referenzklassifikation	Referenzklassifikationen können als Muster für die Erstellung oder Überarbeitung von Klassifikationen verwendet werden, sowohl hinsichtlich Aufbau als auch hinsichtlich der Inhalte der Klassifikationspositionen. Referenzklassifikationen beruhen auf internationalen Übereinkünften und sind als Leitlinien zur Erstellung abgeleiteter Klassifikationen empfohlen worden, wodurch sie eine breite Akzeptanz und amtliche Zustimmung erfahren.
Schuljourney	Die Schuljourney bezeichnet die Reise eines Schülers entlang der Lebenslage Schule durch das Schulverwaltungswesen, sie bildet demnach ab welche Stationen ein Schüler während der gesamten Schullaufbahn durchläuft.
Schulwechsel	Unter dem Begriff Schulwechsel lassen sich zwei Anwendungsfälle unterscheiden. Zum Ersten der reguläre Schulwechsel nach der Primarstufe in die Sekundarstufe I. Zum Zweiten wird unter dem Begriff auch der (bundesländerübergreifende) Schulwechsel zwischen zwei Schulen der gleichen Schulform (z.B. Wechsel von Grundschule in Bundesland A an die Grundschule in Bundesland B) verstanden sowie der Wechsel zwischen den Schulformen innerhalb der Sekundarstufe I/II (z.B. von Realschule auf Gymnasium).
Taxonomie	Eine Taxonomie ist ein Klassifikationsschema, mithilfe dessen Objekte nach bestimmte Kriterien klassifiziert werden.
Thesaurus	Bei einem Thesaurus handelt es sich in der Dokumentationswissenschaft um eine hierarchische Nomenklatur, dessen Begriffe durch Relationen miteinander verbunden sind.

III.C Versionshistorie



In der Versionshistorie werden die Änderungen der aktuellen Version zur Vorversion der Spezifikation dargestellt. Es werden die Änderungen der letzten zwei Versionen aufgeführt.

III.C.1 Version 0.4

Veröffentlichungsdatum: 18. November 2022

Veränderungen zur vorherigen Version:

- XSC-225: Wechselnachricht um Angabe der geplanten Jahrgangsstufe und Informationen zur Versetzung ergänzen, Beschreibung Schule anpassen
- XSC-222: GesetzlicherVertreterSchlüssel Version 3 mit "Mutter, Elternteil" und "Vater, Elternteil" verwenden
- XSC-213: AufnehmendeSchule/Schule von xbd:Organisation statt xbd:Bildungseinrichtung erben lassen
- XSC-212: Zeugnisse von xbd:Dokument statt xbd:Bildungsnachweis erben lassen
- XSC-210: Codeliste Halbjahr einen Punkt aus URL entfernen
- XSC-209: Verwendung von 3-stelligen ISO 639-3 Language Codes präzisieren
- XSC-197: Codeliste Kursbereich erstellen
- XSC-196: Codeliste Kursdifferenzierung erstellen
- XSC-195: Kardinalität von fach auf 0..* ändern
- XSC-194: Schulprofil von Codeliste auf String.Localized ändern, Codeliste entfernen
- XSC-191: Kardinalität von GER auf 2 reduzieren
- XSC-189: Codeliste Versetzungstyp Wert "Nein mit Nachprüfung" auf "Ja mit Nachprüfung" ändern
- XSC-185: Abiturzeugnis: Bezug auf gesamte Oberstufe erweitern
- XSC-176: Codeliste ArtWeitererSprachkenntnisse erstellen und verwenden
- XSC-172: Unterrichtsteilnahme überarbeiten
- XSC-153: Schullaufbahn auf letzten Eintrag beschränken
- XSC-143: Angaben zum gesetzlichen Vertreter und Einbindung als Erziehungsberechtigter in der Wechselnachricht überarbeiten
- XSC-118: Schulform und Schulart von Codeliste auf String.Localized ändern
- XSC-113: Anschriften auf xbd:Anschrift vereinheitlichen und Pflichtfelder entfernen
- XSC-104: Bildungsgang von Codeliste auf String.Localized ändern
- XSC-40: Beschreibung zum AW-Schulwechsel überarbeiten

III.C.2 Version 0.3

Veröffentlichungsdatum: 5. August 2022

Veränderungen zur vorherigen Version:

- Abiturzeugnis und "generisches" Zeugnis nach Workshops inkl. Instanzdateien überarbeitet

- XSC-170: Schematron-Regeln für Zeugnisse als PoC angelegt
- XSC-168: Klasse Schueler nach Anwendungsfall aufgespalten
- XSC-167 i.V.m. 160, 158: Codeliste ArtDerBemerkung und Klasse Bemerkung überarbeitet
- XSC-166: Aufbau der XSC Spezifikation an XBD und XHS angeglichen
- XSC-163: Fremdsprache in Schulkurs aufnehmen und Inhalte überarbeitet
- XSC-151: Klasse Unterrichtsteilnahme überarbeitet
- XSC-149: Tag des (geplanten) Wechsels in Wechselnachricht aufgenommen
- XSC-135: Klasse pruefungsergebnis erweitert um kursart LK/GK und Beschreibung überarbeitet
- XSC-134: Codeliste Bildungsgang Wert g8/g9 ergänzt
- XSC-127: DQR/EQR als Publications Office URIs und Liste vom Typ II angelegt
- XSC-125 i.V.m. 130: Instanzdatei des Zeugnisses um Signatur erweitert
- XSC-124: ArtDerHZZ von Code in String.Localised geändert
- XSC-115: Codeliste Auskunftssperre ausgebaut
- XSC-109: Genericcode-Listen werden ohne Dateinamen-Versionierung veröffentlicht